

Protokoll vom 25. Januar 2018 (Sondersitzung)

Zuletzt überarbeitet am 3. März 2018 von Mitgliedern des Sitzungsvorstandes.

Versammlungsleiter: Marian Schwabe
Protokollant: Lukas Keller & Sebastian Jaster

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr
Sitzungsende: 22:44 Uhr
Sitzungsort: VG2/E15 (StuRa-Sitzungszimmer)

Es sind 22 von 40 StuRa-Mitgliedern anwesend. Der StuRa ist somit beschlussfähig.

Tagesordnung

	Seite
1. Begrüßung und Formalia	3
1.1. Allgemeines	3
1.2. Schriftliche Abstimmungen	3
2. P180118-04 Finanzantrag Demo Februar 2018	3
3. P180118-03 UFATA 2018	6
4. P180118-01 Ringvorlesung politische Bildung	8
5. P171214-08 Arbeitsauftrag an die Sitzungsleitung (Ini)	9
6. Wahlen und Entsendungen	10
6.1. Abwahanträge	10
7. P171102-01 Sportlerehrung USZ	11
8. F171207-04 Ausstellungstechniker	12
9. P171214-07 Ini-PM: TU Dresden verweigert Antwort auf Kleine Anfrage im sächsi- schen Landtag	12
10. P180104-05 Ausschreibung Techniker:in 2.0	12
11. P180118-11 Rock your life: Mentoring together	13
12. P180118-09 HSG Anerkennung JEF Dresden	13

13.	P180118-12 HSG Anerkennung Symbiose	13
14.	P180118-02 Infotop Moderne Medien im Studentenwerk	14
15.	Geschlossene Sitzung	15
16.	Sonstiges	15
A.	Anhang	16
A.1.	FA-Formular zu Finanzantrag Demo Februar 2018	17
A.2.	Finanzübersicht zu Finanzantrag Demo Februar 2018	19
A.3.	Angebot Kino ProDD	20
A.4.	FA-Formular zu UFATA 2018	21
A.5.	Finanzplan Ringvorlesung PoB Februar	31
A.6.	Finanzantragsformular Uni-Sportlerehrung	32
A.7.	FA-Formular zu Ausstellungstechniker	34
A.8.	Ini-PM: TU Dresden verweigert Antwort auf Kleine Anfrage im sächsischen Landtag	36
A.9.	FA-Formular zu Ausschreibung Techniker:in 2.0	37
A.10.	Angebot 1 zu Ausschreibung Techniker:in 2.0	39
A.11.	Angebot 2 zu Ausschreibung Techniker:in 2.0	41
A.12.	Angebot 3 zu Ausschreibung Techniker:in 2.0	42
A.13.	Angebot 4 zu Ausschreibung Techniker:in 2.0	45
A.14.	FA-Formular zu Rock your life: Mentoring together	47
A.15.	Hochschulgruppenformular JEF Dresden	49
A.16.	Hochschulgruppenformular Symbiose	52
B.	Moderne Medien und Datenschutz im Studentenwerk Dresden	55
B.1.	Ausgangssituation	55
B.2.	Aktuell betriebene/genutzte IuK-Dienste für Studierende	56
B.3.	Verschiedene Social-Media-Kanäle	58
B.4.	Potentiale von SocialMedia für Studierendenwerke	59
B.5.	Negative Aspekte von Social Media	59
B.6.	SocialMedia für das Studentenwerk Dresden?	60

1. Begrüßung und Formalia

1.1. Allgemeines

Alle Ausschreibungen befinden sich unter http://www.stura.tu-dresden.de/ausschreibungen_legislatur_1718.

Auf außerordentlichen Sitzungen können keine Protokolle behandelt werden, ferner sind keine Initiativanträge zulässig.

1.2. Schriftliche Abstimmungen

Im Zimmer 5 der StuRa-Baracke (Postraum) hängen drei schriftliche Abstimmungen aus:

Die Abstimmung zu den Anträgen P171130-06 und P171130-07 läuft am 25.01.2018 um 13 Uhr aus.

Es sind alle zur Sitzung vom 04.01.2018 entsandten Mitglieder stimmberechtigt.

Die Abstimmung zum Antrag P180118-06 läuft bis zum 02.02.2018 um 13 Uhr.

Es sind alle zur Sitzung vom 18.01.2018 entsandten Mitglieder stimmberechtigt.

2. P180118-04 Finanzantrag Demo Februar 2018

Antragsteller: Kersten Stender

Antragstext

Sehr geehrte Mitglieder des Studierendenrates,

für die Durchführung von (mindestens) einer Demonstration im Februar 2018 beantragt WHAT 3.150,00 €. Außerdem möge der StuRa einer Ausleihe des Referates WHAT in Form des Notstromaggregates, des Lautsprechersystems und weiterer benötigter Gegenstände vom 09.02. bis zum 20.02. aus dem StuRa-Materialverleih zustimmen.

Beste Grüße! Referat WHAT

Finanzantrags-Formular:
siehe Anhang ab Seite 17

Finanzübersicht:
siehe Anhang ab Seite 19

Hinweis: Der Antrag wurde bzgl. seiner Ersteinreichung am 18.01.2018 geändert. Die Änderungen wurden vom Antragsteller direkt übernommen.

Begründung

Auch in diesem Jahr wird Dresden wieder Schauplatz eines öffentlich zelebrierten Opfermythos, der an Geschichtsvergessenheit seinesgleichen sucht. Neben dem öffentlichen Gedenken am 13. Februar werden erneut mehrere hundert (Neo-)Nazis aufmarschieren. Dresden war seit Ende der 90er-Jahre Schauplatz des größten Naziaufmarschs in Europa. 2010 konnte dieser zum ersten Mal erfolgreich auch durch die Mitwirkung des StuRa verhindert werden. Daraufhin nahmen in den folgenden Jahren die Teilnehmer*innenzahlen kontinuierlich ab, sodass heute vor allem lokale (Neo-)Nazis versuchen, den Tag für sich zu besetzen. 2016 wichen sie dabei zwar erstmals aus dem Innenstadtbereich an den Stadtrand nach Nickern aus, marschierten 2017 allerdings wieder vor dem Hauptbahnhof auf. Es ist also damit zu rechnen, dass die (Neo-)Nazis 2018 – auch vor dem Hintergrund der aktuellen politischen Entwicklung – noch mehr Selbstbewusstsein geschöpft haben und erneut stärker auftreten.

Darum ist es umso wichtiger, dass wir diesem Aufwärtstrend etwas entgegensetzen. Die zunehmenden Verbindungen zwischen Rechtsradikalen und dem Bürgertum sind bedrohlich für eine moderne Gesellschaft. Deshalb ist es wichtig, den direkten Widerspruch gegen (Neo-)Nazis zu suchen. Darüber hinaus plant das Referat starke Informationsbereitstellung für die Tage im Februar, auch zu der Menschenkette der Stadt.

Das Referat WHAT hat vom StuRa den Auftrag bekommen, sich mit dem Gedenken und den Protesten rund um dem 13. Februar zu beschäftigen. In diesem Rahmen wird WHAT am

25.01. eine Informationsveranstaltung durchführen, die der StuRa bereits beschlossen hat. Durch kürzliche Absprachen im Bündnis Dresden Nazifrei halten wir es nun für sinnvoll, auch (mindestens) eine Demonstration im Februar abzuhalten. Neben den Zielen, auf die sich alle Bündnispartner von Dresden Nazifrei geeinigt haben, soll die Demonstration von WHAT vor allem auch jenen Menschen helfen, sich am Protest gegen (Neo-)Nazis zu beteiligen, die sich in Aktionsformen des zivilen Ungehorsams nicht wiederfinden. Deshalb wollen wir eine attraktive, bunte Demo organisieren, die aber auch die Möglichkeit des Protestes in Sicht- und Hörweite bietet.

Leider können wir noch nicht genau sagen, wann die Demonstration stattfinden wird, weil die (Neo-)Nazis ihr Kundgebungsdatum möglichst lange versuchen, geheim zu halten. Sobald wir es wissen, werden wir es dem StuRa mitteilen. Für den Fall von mehreren (Neo-) Nazi-Kundgebungen werden wir eventuell weitere, kleinere und spontane Demos veranstalten. Dazu wird es allerdings kein geplantes Programm geben. Deswegen brauchen wir die Materialausleihe, um uns spontan einen kleinen Lautsprecherwagen bauen zu können.

Veranstaltungsablauf

Auf Grund der geheim gehaltenen Kundgebung der (Neo-)Nazis und noch zu erfolgenden Absprachen im Bündnis Dresden Nazifrei sind die folgende Planung vorläufig. Sie beziehen sich auf die geplante Hauptveranstaltung und nicht auf eventuelle weitere Demonstrationen.

Die Demo soll mit einem Konzert einer bekannten Band starten, die sich mit den Protesten solidarisiert. Falls wir keine bekannte Band bekommen, würden wir lokale Musiker:innen bitten, sich zu beteiligen.

Danach wird es Beiträge zu der Geschichte und dem Hintergrund des Dresdener Gedenkens an den 13. Februar 1945 geben. Außerdem planen wir Beiträge dazu, wie junge Menschen in rechtsextreme Strukturen rutschen können

und welche Hilfsangebote es gibt. Aktuell versuchen wir Künstler:innen der Initiative sächsischer Kulturorganisatoren und des Staatsschauspiels dafür zu gewinnen.

Im weiteren Verlauf soll die Demonstration an die Kundgebung der (Neo-)Nazis herangeführt werden, damit direkter Protest in Sicht- und Hörweite ermöglicht wird.

Begründung und Notizen zu speziellen Posten

Posten 140: Zur Pflege der überregionalen Studierendenbeziehungen und um auch Teilnehmer:innen aus anderen Städten zu gewinnen, werden wir versuchen, in nahe gelegenen Städten Werbung in Form von Veranstaltungen machen. Falls diese außerhalb des Geltungsgebietes des Studi-Tickets liegen (z.B. Magdeburg), würden wir den Rest der Strecke mit Regionalbahn fahren.

Posten 210: Für den Lautsprecherwagen liegt nur ein Angebot vor, da es trotz intensiver Recherche nur einen Techniker in Dresden gibt, der das Komplettpaket von Aufbau, Betrieb und Abbau anbietet. Eine Mithilfe bei der technischen Umsetzung der Bühne können wir wegen Personalbegrenzung und fehlendem Knowhow für diese Demo-Größe nicht selbst realisieren.

Posten 230: Um zur kalten Jahreszeit den Teilnehmenden der Demonstration warmen Tee oder auch Softdrinks anbieten zu können, möchten wir diese gern kaufen und gegen eine Spende ausschenken.

Posten 250 und 620: In den Posten „Sonstiges“ und „Demo-Materialien“ sind Arbeitsmaterialien inbegriffen, welche eventuell nicht mehr im StuRa vorhanden sind. Dazu gehören zum Beispiel Panzertape, Benzin für das Notstromaggregat, Permanentmarker, Mülltüten und so weiter sowie eventuell unvorhergesehene Angebotserhöhungen.

Andere Posten von 100€ oder mehr bestehen aus mehreren Rechnungen, die jeweils nicht 100€ überschreiten werden.

Angebot zu Posten 211: siehe Anhang ab Seite 20

Diskussion und Nachfragen

Der Antrag wird vom Antragsteller (Thomas) vorgestellt, siehe Antragstext.

Nachfrage von Fabian: Beantragt ihr 3.150 € oder 3.110 €?

Antwort: Das letzte Mal wurde uns gesagt, dass wir die Differenz durch Einberechnung der Einnahmen durch Spendenkasse beantragen sollen. Die Spendenkasse wurde auf 40 € kalkuliert.

Nachfrage von Daniel: Wird gegen Personen oder Gruppen demonstriert oder für Weltoffenheit und Toleranz?

Antwort: Sowohl als auch. Es soll für Weltoffenheit sein und gegen Neonazis.

Nachfrage von Hendrik: Was genau beinhaltet Posten 120?

Antwort: Er soll dazu genutzt werden um z.B. Beiträge bei Facebook zu pushen. Dadurch soll die Veranstaltung eine höhere Reichweite erhalten.

Nachfrage von Hendrik: Wofür soll Posten 140 genutzt werden?

Antwort: Es war geplant Werbung in anderen Städten zu machen. Dabei sollten eventuell aufkommende Reisekosten getragen werden.

Nachfrage von Hendrik: Woher kommen die Leute bei den Honorarverträgen? (Posten 240)

Antwort: Am 28.10. wurde sehr erfolgreich mit Kulturschaffenden zusammengearbeitet und DISKO (Die Initiative sächsischer kulturschaffender Organisationen) – Honorarposten ist für Redende, die vielleicht Honorar verlangen oder für Musiker:innen, allerdings haben bis jetzt Bands aus dem Umkreis Dresden gesagt. Daher wird es vermutlich kostenlos sein.

Nachfrage von Claudia: Wie viel ist noch in dem betreffenden Haushaltspostf enthalten?

Antwort: Rund 5.000 € ≈ #nüscht.

Nachfrage von Fabiala: Ist es geplant gewesen, dass andere Studierende herfahren und denen die Reisekosten erstattet werden?

Antwort: Mit vielen Studierendenschaften naher Städte wurde kommuniziert, ob man in deren Städten mal Werbung bei geeigneten Veranstaltungen dafür machen kann. Möglichkeiten außerhalb Sachsens ergeben sich wohl nicht, daher wird der Posten nicht genutzt. Bisher hat sich nur Chemnitz gemeldet, deshalb wird es vermutlich genutzt. Kosten wären grob für Reisekosten von Referatsmitgliedern in andere Städte außerhalb von Sachsen.

Anmerkung Hendrik: Posten 140 ist rausgeschmissenes Geld. Die Erklärung von Honorarverträgen habe ich erwartet, aber die Höhe ist nicht nachvollziehbar. Posten 222 Reisekosten ist für Künstler aus Dresden nicht nötig.

Antwort Kersten: Es sind auch Künstler in der Initiative, die nicht aus dem Dresdner Raum kommen. Hier können die Kosten schon höhere Werte annehmen.

Nachfrage von Fabian: Bezüglich des Posten 620 Sonstige Kosten und Materialien – Die Kostenstelle ist ja schon eine recht spezifische Zahl, was soll ich mir darunter vorstellen?

Antwort: Die Summe ist entstanden damit der Antrag eine runde Summe besitzt.

Nachfrage von Hendrik: Zum Posten 241 wurde letztes Mal gesagt, dass die Binden angeschafft werden sollten, so dass diese dann auch im StuRa verbleiben können – Wieso wurde die Summe jetzt erhöht?

Antwort: Erfahrungsgemäß besteht bei den Ordner:innenbinden ein Schwund von 50 %. Dies lässt sich schwer veranschlagen. In unserem Bereich müssten man mit 25 Ordner:innen rechnen, damit die Demo nicht auf Grund von Ordner:innenmangel aufgelöst wird. Wenn noch mehr als 20 Ordner:innenbinden verfügbar sind, dann wird der Posten nicht benutzt.

Änderungsantrag 1 von Hendrik Hostombe

Streiche Posten 140.

Ändere entsprechend die Gesamtsumme.

Nachfrage von Claudia: Wahrscheinlich wird die Demo um den 13.02 sein und nicht direkt am 13.02 – inwieweit steht das jetzt fest und wonach richtet ihr euch da? Dresden Nazifrei?

Antwort: Da wir Teil des Bündnisses sind, richten wir uns da auch nach ihnen.

Anmerkung von Kersten: In den letzten Jahren gab es hauptsächlich 2 Veranstaltergruppen. Die Demonstration einer Gruppe ist für den 17.02. am Postplatz angesetzt, die der Anderen wird spontaner bekanntgegeben. Eine große Demo soll zeitgleich mit der der zweiten Gruppe stattfinden und wird eine offene und bunte Demonstration. Es soll für jede Gruppe ansprechend sein. Dies soll sowohl durch die Musik, als auch durch die Redebeiträge ermöglicht werden.

Nachfrage von Fabian: siehe obige Frage (Posten 620)

Antwort: Panzertape und ganz vieles kleines Zeug, was so gebraucht werden könnte und nicht in andere Posten gehört.

Nachfrage von Robert: Wer macht die Aufkleber weg, wenn es Beschwerden gibt?

Antwort: Das Referat.

Nachfrage von Claudia: Diese Spontanität ist etwas schwierig, da man Studis nicht so schnell mobilisieren kann – wann kann man denn damit rechnen, dass ihr das wisst, damit man sich schnell darauf einrichten kann?

Antwort: Wir haben diese Woche schon viel Hörsaalwerbung gemacht. Deshalb wurde auch so viel für Online-Werbung veranschlagt, damit wir viele Leute kurzfristig und schnell mobilisieren.

Nachfrage von Fabian: Umfasst die Hörsaalwerbung Flyer oder auch Vorlesungswerbung?

Antwort: Wir waren mit Polyluxfolien und Flyern in den Vorlesungen.

Abstimmung Änderungsantrag: Der Änderungsantrag 1 wird von den Antragsteller:innen übernommen. Die Antragssumme wird auf 2.950 € geändert.

Gegenrede von Hendrik: Formal.

Geänderter Gesamtantrag: Mit **24/0/0 angenommen.**

3. P180118-03 UFATA 2018

Antragsteller: Paul Senf

Antragstext

Das Referat Vernetzung plant vom 13. - 15.04. die 4. Uniweite Fachschaftentagung (UFaTa) zu veranstalten. Dafür werden 5.000 € beantragt.

Finanzantrags-Formular:
siehe Anhang ab Seite 21

Angebote befinden sich ebenfalls im Anhang A.4 ab Seite 21.

Begründung

Die Uniweite Fachschaftentagung (UFaTa) stellt eine Art Klausurtagung für alle Fachschaftsräte (FSR) und den Studentenrat (StuRa) der TU Dresden (TUD) dar. Sie ist dafür gedacht, FSR-Themen, die alle FSR betreffen, zu besprechen, an uniweiten Themen und Stellungen zur Hochschulpolitik zu arbeiten und Neulinge aber auch Veteranen der studentischen Selbstverwaltung (SSV) stärker in diese einzubinden. Dabei soll der Fokus auf Informationsaustausch und Vernetzung gelegt werden. Oft haben einzelne FSR Erfahrungen gesammelt, die anderen Organen der SSV helfen können. Es ist also immer von Vorteil, wenn man möglichst viele Akteure der SSV kennt. Natürlich ist eine solche Veranstaltung auch dafür gedacht, um FSR und StuRa untereinander stärker zu vernetzen und zum Beispiel die Referate vorzustellen.

Die persönliche Vernetzung kommt hier als schöner Nebeneffekt dazu.

Dieses Jahr planen wir mit 80 Teilnehmern.

Diskussion und Nachfragen

Der Antrag wird von Henriette Mehn vorgestellt, siehe Antragstext und -begründung.

Nachfrage von Hendrik: Bezüglich der Teilnehmerbeiträge. Es ist nicht sinnvoll, dass die FSR für eine Veranstaltung vom StuRa bezahlen. Wie sieht es aus, wenn Referenten:innen und ähnliches nichts zahlen?

Antwort: Wenn Referenten nichts zahlen, wird

- der Teilnehmerbeitrag höher Er beläuft sich vermutlich auf 10-12 € pro Person
- #lassetunsrechnen
- Es entstehen Unstimmigkeiten bezüglich der Teilnehmerbeiträge, da die Teilnehmersumme sich nicht mit der besagten Beitragssumme deckt – es wären eigentlich 20 €. Dies bleibt zu klären.
- Anmerkung Lukas K.:* Referenten sollten trotzdem Beiträge bezahlen. Viele sind nur kurzzeitig da bzw. machen nur kurz einen Vortrag.
- Frage von Daniel:* Referenten & Workshopleiter – sind das StuRa-/FSR-Menschen oder auch Externe? Fürsprache zur Jugendherberge Plauen.
- Marian:* Ebenfalls Fürsprache für Plauen.
Nachfrage: an Finanzer – können wir uns das leisten?
Antwort: Der Haushaltstopf ist fast überbucht, da die UFaTa vom letzten Jahr erst dieses Haushaltsjahr abgerechnet wurde.
- Anmerkung Henriette M.:* Wir haben mit den 5.000 € geplant, weil wir dachten, dass wir die dann haben, wenn sie anfallen. Uns ist klar, dass jetzt keine finanziellen Mittel da sind .
- Anmerkung von Robert G.:* So funktioniert das leider nicht, wir könnten höchstens einen Nachtragshaushalt beschließen und den Topf erhöhen. Es sind noch Reserven in Höhe von 18.000 € da, es könnte also rein theoretisch ein Nachtragshaushalt gemacht werden. Allerdings wäre es aber ein bisschen unfair für die anderen Referate, wenn wir die da nicht mit einbeziehen.
- Nachfrage von Daniel:* Wie viel würde es denn kosten, wenn alles über Teilnehmerbeiträge gedeckt wird und wäre es einmal ok, wenn man die UFaTa im Dresdner Raum macht um die Kosten zu senken?
- Antwort:* Es wäre möglich, man müsste schauen wie viele Uniräume man im Umkreis reservieren kann. Die Frage ist dann wie dieses Konzept dann ankommt. Dabei könnte der Vernetzungscharakter leiden. Außerdem könnte es et-
- was schwierig werden, da dann genug Workshops finden.
- Anmerkung Fabian:* Ich bin gut mit Rechnen! Deswegen habe ich das mal ausgerechnet und es wäre ein Teilnehmerbeitrag von 50 - 70 €. #dreisatz
- Nachfrage von Robert G.:* Man könnte das bestimmt auch hier machen, es wäre aber vermutlich wirklich etwas unschön. Bis wann müsstet ihr denn diese Entscheidung haben, um das Konzept theoretisch noch ändern zu können? Ginge es auch noch am 23.02? Das Plenum sollte eventuell auch signalisieren, ob es den Nachtragshaushalt möchte.
- Antwort:* Wir könnten es versuchen. Es sollte theoretisch machbar sein.
- Anmerkung Lucifer:* Ich würde Tharandt als potentiellen Veranstaltungsort vorschlagen. Das ist auch außerhalb von Dresden und hat Uniräume, die man nutzen kann.
- Anmerkung Fabian:* Man könnte den Topf Kultur etwas reduzieren.
- Nachfrage von Simeon:* Das mit Geld Hin- und Hergeschiebe finde ich nicht gut. Vor allem nicht, wenn es nur passiert, weil es eine StuRa-Veranstaltung ist. Könnte man die UFaTa komplett nach hinten verschieben und es somit in das neue Haushaltsjahr schieben?
- Antwort:* Nein, die letzten UFaTas waren auch in diesem Zeitraum und später im Semester gibt es viele Veranstaltungen, so dass es für alle terminlich Schwierigkeiten geben könnte.
- Anmerkung Simeon:* Vorschlag wäre, es ins neue Haushaltsjahr und ins nächste Wintersemester zu legen. Oktober wäre da zum Beispiel ein geeigneter Zeitpunkt.
- Nachfrage von Henriette:* Frage an Robert: Wenn das Referat Kultur seinen Betrag bereitstellt, wie hoch wäre dieser?
- Antwort:* Es wären ca. 400 Euro. Es wird sich vermutlich auch noch erhöhen, aber es wird nicht ausreichen. Außerdem haben die Konten Zweckbindung, also kann man das nicht beliebig hin und her schieben

Nachfrage von Henriette: Wenn wir keine UFa-Ta diesen April, sondern im April 2019 machen. Sollte es in diesem Rhythmus dann nicht möglich sein?

5 *Anmerkung Robert G.:* Ich halte das für kein gutes Verfahren. Da die ersten Buchungen schon vor dem 01.04. stattfinden, muss es schon in diesem Haushaltsjahr berücksichtigt werden und zwar eigentlich in voller Höhe. Wenn man es in
10 den Oktober schiebt, sollte es diesbezüglich kein Problem darstellen.

Anmerkung Lucifer: Da sind dann auch irgendwann Wahlen, das könnte dann vielleicht auch etwas ungünstig werden.

15 **Meinungsbild:** Sollte aufgrund des nicht vorhandenen Budget ein Nachtragshaushalts erarbeitet werden?
→ 15 dafür, 4 dagegen

GO-Antrag auf Vertagung von Robert H.

20 **Ohne Gegenrede vertagt.**

4. P180118-01 Ringvorlesung politische Bildung

Antragsteller: Lukas Bickel

Antragstext

25 Im Sommersemester 2018 möchte das Referat für politische Bildung erneut eine Ringvorlesung im Rahmen des Studium Integrale anbieten. Der Titel der Ringvorlesung wird sein: „Das unerträgliche Alltägliche. Ringvorlesung zu
30 gesellschaftlichen Gewaltverhältnissen.“. Dafür beantragt das Referat eine Summe von 3.000 €.

Begründung

An den Studentenrat der TU Dresden.

35 In unserer diesjährig geplanten Ringvorlesung zum Thema Gewalt wollen wir fünf Vorträge, sowie begleitende Lesekreissitzungen zu den Vorträgen veranstalten, die es gestatten, die Thematika vertiefend zu behandeln, sowie darüber

40 hinaus uns dem Interesse der Teilnehmenden zu widmen. Wir sehen uns dadurch in der Lage, dem Diskussionsbedarf gerecht zu werden, zudem werden die Kosten für den StuRa gesenkt. Ziel soll es dabei auch sein, den Studierenden die Möglichkeit zu geben, ihr Bedürfnis nach politischer Bildung in den Rahmen ihres jeweiligen Studienganges zu integrieren (Bereich: Allgemeine Qualifikation). So wird es möglich sein, einen Sitzschein zu erwerben oder
45 auch eine Klausur zu schreiben. Die diesjährige Schirmherrschaft übernimmt wieder Prof. Dr. Haas vom Institut für Philosophie.

Für das Thema Gewalt haben wir uns entschieden, weil Gewalt ein derzeit allumfassendes Phänomen zu sein scheint. Sei es die Gewalt, zu welcher seit einigen Jahren vermehrt von AfD, Pegida und Co. gegen Geflüchtete, Andersdenkende und PolitikerInnen aufgerufen wird und welche seitdem signifikant angestiegen ist.
55 Sei es die Gewalt, welche uns nur scheinbar nichts angeht und welche uns tagtäglich in den Nachrichten entgegenschlägt: der Sklavenhandel in Libyen, das Massensterben auf dem Mittelmeer, der Krieg in Syrien u.v.m. Gewalt ist
60 normal. Und die meisten scheinen kein Problem damit zu haben. Wie ist es dazu gekommen, dass Gewalt unsere Gesellschaft auf allen Ebenen durchdringt, dass sie als scheinbare Existenzbedingung menschlichen Zusammenlebens und damit als notwendiges Übel in Kauf
65 genommen wird? Diesen Fragen wollen wir uns widmen. Dabei soll es nicht bei der Aufzählung konkreter Gewaltmechanismen belassen, sondern nach den dahinter liegenden Prinzipien von Vergesellschaftung gefragt werden. Wir wollen also den Zusammenhang von gesellschaftlicher Gewalt, ihrer Verschleierung sowie ihrer Reproduktion ausloten.

Annähern wollen wir uns diesem Themenkomplex aus zwei komplementären Perspektiven, die zugleich die zwei thematischen Blöcke der Reihe darstellen. Im ersten Block soll es um die Genese moderner Gewalt- und Herrschaftsverhältnisse im Liberalismus gehen. Im zweiten
80 Block soll die Affirmation und Internalisierung der gesellschaftlichen Gewalt- und Herrschafts-

verhältnisse im Fokus stehen.

Finanzplan:

siehe Anhang ab Seite 31

- 5 Das Referat für politische Bildung bittet den StuRa dem Antrag zuzustimmen. Für Rückfragen stehen wir selbstverständlich auf der nächsten Sitzung zur Verfügung.

Diskussion und Nachfragen

- 10 Der Antrag wird vom Antragsteller vorgestellt, siehe Antragstext. Die Antragshöhe $\hat{=}$ etwa der Hälfte vom letzten Jahr.

- 15 *Anmerkung Robert:* Das können wir uns leider auch nicht leisten. Es fehlt noch die Abrechnung des Verbindungsreaders. Das ist eine große Belastung des Kontos von ca. 6.300 €. Es wird zwar vermutlich günstiger, aber das steht zur Zeit noch nicht fest.

- 20 *Nachfrage:* Wie weit ist das Referat denn im Minus?
Antwort: Mit den alten FA ist der Topf bei 9.030 € von eingeplanten 7.000 €. Die Vorlesungsreihe vom letzten Jahr ist leider noch mit drinnen und belastet den diesjährigen Haushalt

- 25 *Nachfrage von Robert:* Kann es am 22.02. behandelt werden?
Antwort: Es kann bis dahin gewartet werden.
Anmerkung Robert: Ihr dürft dann vorher aber keine Buchungen und bindenden Absprachen treffen.

- 30 *Nachfrage von Marian:* Gibt es Angebote von euch für Posten über 100 €?
Antwort: Nein, wir haben das eigentlich so wie jedes Jahr gehandhabt.

- 35 *Nachfrage von Marian:* Wer bekommt das Honorar?
Antwort: Das steht noch nicht fest, da wir die Referent:innen erst anfragen, sobald unsere Themen stehen. Dies soll in den nächsten Wochen passieren.

Anmerkung Friedrich E.: Ich finde es bei einem FA, der sich größtenteils auf Referent:innen bezieht, schwierig, drei Vergleichsangebote zu finden.

- 45 *Anmerkung Thomas:* Es ist vor allem deswegen sehr schwer, da Referent:innen recht kurzfristig zusagen und man deshalb nicht so genau die Kosten planen kann.

- 50 *Anmerkung Fabian:* Ich fände es schön, wenn wir eine Auswahl der in Frage kommenden bekämen. So könnten wir uns ein besseres Bild machen.

- 55 *Anmerkung Robert G.:* Die Diskussion läuft hier gerade ins Leere, da wir den Antrag heute eh nicht behandeln könnten. Es sollte geklärt werden, welche Referent:innen in Frage kommen würden. Reicht der 22.02, um das zu klären?

- 60 *Anmerkung Friedrich:* Ich würde gern für die Kritiker anmerken, dass es einfach nicht möglich ist, so etwas im Vorfeld zu klären.

Nachfrage: Wie war das Thema?

Antwort: Gewalt.

- 65 **Meinungsbild:** Würde das Plenum dem Antrag zustimmen, wenn genug Mittel zur Verfügung im Haushaltsplan stehen?
 → 27 dafür, 1 dagegen

GO-Antrag auf Vertagung auf Sitzung am 22.02.2018 von Fabian.

- 70 Der GO-Antrag wird **ohne Gegenrede angenommen**.

5. P171214-08 Arbeitsauftrag an die Sitzungsleitung (Ini)

Antragsteller_in: Hendrik Hostombe

Antragstext

- 75 Arbeitsauftrag für die Sitzungsleitung: Die Sitzungsleitung möge sich darum kümmern, dass der Beschluss „Ort der Plenumsitzung des StuRa“ vom 11.08.2016 erfüllt wird. Dies beinhaltet ggf. das rechtzeitige Reservieren eines Raumes. Damit dies möglich ist, soll sich die

Sitzungsleitung 6 Wochen vor jeder Sitzung um einen Raum kümmern.

Begründung

Erfolgt mündlich.

5 **Diskussion und Nachfragen**

Der Antragsteller stellt seinen Antrag vor. Er merkt an, dass er das derzeitige Sitzungszimmer für etwas problematisch aufgrund der derzeitigen Situation hält. Außerdem sei die Geräuschkulisse manchmal etwas anstrengend. Er plädiert auch dafür, den Antrag abzulehnen, sollte das Plenum den Wechsel in ein anderes Sitzungszimmer nicht befürworten.

15 *Anmerkung Marian:* Die Sitzungsvorbereitung ist sehr viel aufwändiger, wenn der Raum weiter vom StuRa weg sind.

20 *Anmerkung Lukas:* Der Sitzungsvorstand hatte sich auf seiner letzten Sitzung darauf geeinigt, erst einmal das Sitzungszimmer zu belassen. Es sollte sich aber weiterhin nach einem besseren Zimmer umgeschaut werden.

Anmerkung Simeon: Das HSZ kann ja mal ausprobiert werden, da gibt es große Seminarräume und es ist nah am StuRa.

25 *Gegenrede von Marian:* Formal.

Mit 16/2/1 angenommen.

6. Wahlen und Entsendungen

Antragstellerin: Felicitas Schmelz

30 **angestrebter Tätigkeitsbereich:** Mitglied im Referat WHAT

Begründung

Hallo,

35 mein Name ist Felicitas Schmelz und ich studiere Medieninformatik an der TU Dresden. Seit Anfang des Semesters beteilige ich mich an der

Arbeit des Referats WHAT und möchte deshalb nun einen Antrag auf Entsendung stellen.

40 Bisher war und bin ich schon mit Freude an mehreren Projekten beteiligt, an denen WHAT seit Oktober arbeitet. Die Themenbereiche, mit denen sich die Gruppe beschäftigt, interessieren mich sehr und im Rahmen des Referats ist es mir möglich mich innerhalb einer Gruppe von ähnlich denkenden Leuten damit auseinanderzusetzen und auch bei anderen Studierenden Interesse und Begeisterung dafür zu wecken. Ich kann mich sehr gut mit den Ideen und Visionen, die WHAT hat, identifizieren und möchte deshalb, gerne als offizielles Mitglied mitarbeiten.

50 Deshalb stelle ich einen Antrag auf Entsendung in das Referat WHAT des Studierendenrats der TU Dresden und hoffe, dass dieser sehr bald bearbeitet werden kann.

55 Ich freue mich auf eure Antwort.

Liebe Grüße
Felicitas

Diskussion und Nachfragen

60 **GO-Antrag auf Vertagung** von Marian, da sich Felicitas vor dem Plenum persönlich vorstellen würde.

Ohne Gegenrede vertagt.

6.1. Abwahanträge

65 **P171102-06 Abwahl des amtierenden Geschäftsführer Finanzen durch Misstrauensvotum**

Antragsteller: Matthias Zagermann

Antragstext

70 Ich beantrage hiermit die Abwahl des amtierenden Geschäftsführer Finanzen – Robert Georges – durch den Studentenrat in Form des Misstrauensvotums, [...]

Begründung

5 *Anmerkung Sitzungsvorstand:* Der vollständige Antrag wird als Tischvorlage zur Sitzung ausgegeben und dem Protokoll in analoger Form beigelegt.

Diskussion und Nachfragen

Nachfrage: Es wurde auf der ersten Sitzung dieses TOPs eine Fragenliste erstellt. Sind diese Fragen mittlerweile beantwortet?

10 *Antwort:* Ja

Anmerkung Christian: Vermutlich ist es eher ungünstig, wenn die Fragen besprochen werden, obwohl der Antragsteller nicht da ist.

15 *Anmerkung Hendrik:* Ich bin dafür, den Antrag so abzulehnen. Allerdings sollte sich vielleicht einmal gezielt Zeit genommen werden, explizit die Probleme zu besprechen, welche in dieser Legislatur aufgetreten sind.

20 *Anmerkung Christian:* Wir sollten diesen Antrag auf einer ordentlichen Sitzung besprochen. Vermutlich wären dort zum einen auch mehr Mitglieder da und zum anderen wäre hoffentlich auch der Antragsteller zugegen, so dass die Fragen auch sinnvoll besprochen werden können, bevor wir das hier ablehnen.

30 *Anmerkung Robert:* Der Antrag sollte endlich zur Abstimmung kommen, da er schon seit November auf der Tagesordnung ist und eine dauerhafte Vertagung nicht das Ziel sein kann. Dies ist sowohl gegenüber mir als auch gegenüber dem Antragsteller nicht fair, da es eine gewisse Unsicherheit darstellt.

35 *Anmerkung Lucifer:* Ich bin nicht in dem Thema, aber scheinbar sieht der Antragsteller nicht den Zweck, es auf den Sitzungen durchzusetzen, wenn er es selbst nicht vorzieht. Da erschließt sich mir jetzt nicht mehr wirklich der Sinn des Antrags.

40 *Anmerkung Christian:* Diese Argumentation ist etwas scheinheilig, da man den Antrag schon vorher hätte vorziehen können. Die Notwendigkeit war aber auf den bisherigen Sitzungen nicht da und heute scheint sie plötzlich da zu sein, wenn der Antragsteller fehlt.

45 *Anmerkung Robert:* Ich habe den Antrag gestellt, es heute zu behandeln. Es würde auch noch zur nächsten Sitzung reichen, aber dann sollte es behandelt werden. Die Antworten auf die Fragen liegen seit Ewigkeiten vor.

50 *Anmerkung Lukas:* Eine Vertagung ist sinnvoll, da der Antragsteller und viele Mitglieder nicht da sind. Die Fragen sollten auch auf jeden Fall vor der Ablehnung noch einmal besprochen werden, um auf einige Probleme einzugehen, welche diese Legislatur anscheinend auftraten.

GO-Antrag auf Vertagung von Daniel.

60 *Gegenrede von Fabian:* Wir können trotzdem über die Probleme und Themen reden, aber es sollte nicht in Rahmen eines Abwahantrages passieren, sondern eher im Rahmen eines Infotops. Deswegen muss dieser TOP nicht dauerhaft offen gehalten werden.

Mit 12/5/6 vertagt.

65 **7. P171102-01 Sportlerehrung USZ**

Antragsteller: Jan Pötschke

Antragstext
800 € + MWST

70 **Begründung**
siehe Anhang ab Seite 32

Diskussion und Nachfragen

75 *Anmerkung von Robert G.:* Der Antrag kam im Oktober und die Veranstaltung ist mittlerweile vorbei. Eine rückwirkende Förderung ist nicht mehr möglich.

GO-Antrag auf Nichtbefassung.

Der GO-Antrag wird **ohne Gegenrede angenommen.**

80 Der Antrag wird damit nicht befasst.

8. F171207-04 Ausstellungstechniker

Antragstellerin: Diana Rüdiger

Antragstext

5 466,48 €

Finanzantrags-Formular:
siehe Anhang ab Seite 34

Begründung

10 aus dem FöA hierher vertagt; siehe auch das entsprechende FöA-Protokoll vom 7.12.2017.

Diskussion und Nachfragen

Die Ausstellung läuft bereits und ist schon fast wieder vorbei.

15 **GO-Antrag auf Nichtbefassung** von Henriette Mehn. Der GO-Antrag wird **ohne Gegenrede angenommen**.

Der Antrag wird damit nicht befasst.

9. P171214-07 Ini-PM: TU Dresden verweigert Antwort auf Kleine Anfrage im sächsischen Landtag

20

Antragsteller: Fabian Köhler (GF Lehre und Studium)

Antragstext

25 Beschluss einer Pressemitteilung, siehe Anhang ab Seite 36.

Begründung

Aktuelles Reizthema, befeuert durch aktuelle Anfrage im Landtag

30 **Diskussion und Nachfragen**

Der Antragsteller zieht den Antrag zurück.

10. P180104-05 Ausschreibung Techniker:in 2.0

35 **Antragsteller:** Robert Hoppermann

Antragstext

Der StuRa möge 3.000 € beschließen, um die Techniker:innenstelle neu auszuschreiben.

Finanzantrags-Formular:

40 siehe Anhang ab Seite 37

Angebote:

siehe Anhang ab Seite 39

siehe Anhang ab Seite 41

siehe Anhang ab Seite 42

45 siehe Anhang ab Seite 45

Begründung

Das Plenum hat ein 3-Stellenkonzept beschlossen. Eine erneute Ausschreibung kommt der Ausführung dieses Beschlusses gleich. Es ist möglich, dass am 18.01. ein geändertes Konzept eingereicht wird, um besser den StuRa besser auf die aktuelle Stellensituation anzupassen. Es sollte nur möglichst früh über die Angelegenheit nachgedacht und entschieden werden.

55 Einige Angebote sind im Anhang ab Seite 39.

Auf Grund der Erfahrungswerte soll SZ Print/Onlinekombi (vgl. Seite 45) und ein oder 2 Online Stellenanzeigen (eine davon mit IT-/Technikfokus) geschaltet werden. Favoriten sind Heise und Monster. Das Plenum kann auch etwas anderes festlegen.

60

Diskussion und Nachfragen

Nachfrage von Matthias L.: In welchen Haushaltstopf kommt die Ausschreibung und wie viel Platz ist da noch?

65

Antwort: Das kommt in den Topf ÖA und müsste im Nachtragshaushalt berücksichtigt werden

GO-Antrag auf Vertagung von Fabian K.

70 *Gegenrede:* Es wäre schöner, wenn Robert es vertagt.

Mit **21/2/0 vertagt**.

11. P180118-11 Rock your life: Mentoring together

Antragstellerinnen: Kyri-Kristin Lindner, Julia Zech

5 Antragstext

Finanzantrags-Formular:
siehe Anhang ab Seite 47

Begründung

10 erfolgt mündlich

Diskussion und Nachfragen

Anm. von Marian: Letzte Woche wollte das Plenum den Antrag nicht mehr behandeln; heute braucht es das nun auch nicht mehr, da die Veranstaltung gestern war und der Finanzantrag damit hinfällig wird.

15 50

GO-Antrag auf Nichtbefassung von Hendrik.

Der GO-Antrag wird **ohne Gegenrede angenommen**.

20 Der Antrag wird damit nicht befasst.

Anmerkung Fabian: Wir könnten das ja jetzt auch vertagen.

35 *Anmerkung Claudia:* Es ist abgesprochen, dass wir konstruktive Fragen stellen, die ich den Antragsteller:innen zukommen lasse.

Nachfrage: Wie viele fehlen im Förderausschuss?
Antwort: Mindestens 2.

40 Es werden im Weiteren Fragen gesammelt, die den Antragsteller:innen zugeschickt werden.

1. Im Formular steht, dass die Entscheidungsfindung nicht demokratisch stattfindet – Warum, Wie, Was, Hä?

45 2. Wie wird man Mitglied? Die Mitbestimmung ist ohne Mitgliedschaft nicht möglich, daher wäre das wichtig.

3. Institutionen können Einfluss auf die Entscheidungsfindung nehmen. Wie und in welchem Rahmen ist das möglich und welche Auswirkungen kann das haben?

4. Welcher Anteil an Alumni ist drinnen?

5. Welche Dachverbände gibt es?

55 6. Warum wollen sie Hochschulgruppe werden und warum gerade jetzt?

GO-Antrag auf Vertagung von Fabian mit dem Zukommenlassen der Fragen an die HSG.

Ohne Gegenrede vertagt.

12. P180118-09 HSG Anerkennung JEF Dresden

Antragstellerin: Johanna Kamin

60

Antragstext

25 Anerkennung der Gruppe als Hochschulgruppe

Begründung

vgl. HSG-Formular – siehe Anhang ab Seite 49.

Diskussion und Nachfragen

Anmerkung Hendrik: Da so etwas eigentlich in den Förderausschuss gehört, möchte ich hier noch einmal dafür Werbung machen, dass sich Leute für den Förderausschuss finden.

30

13. P180118-12 HSG

Anerkennung Symbiose

Antragsteller: Friedemut Weber

Antragstext

Anerkennung der Gruppe als Hochschulgruppe

Begründung

65 vgl. HSG-Formular – siehe Anhang ab Seite 52.

Diskussion und Nachfragen

Wie bei der vorherigen Hochschulgruppe werden Fragen gesammelt, die den Antragsteller:innen zukommen sollen.

- 5 1. Wie teilt sich die Struktur der Mitglieder zwischen TU Dresden, HTW, Karlsuniversität Prag und Freiwilligen auf?

GO-Antrag auf Vertagung von Fabian mit dem Zukommenlassen der Fragen an die HSG.

Ohne Gegenrede vertagt.

10 14. P180118-02 Infotop Moderne Medien im Studentenwerk

Antragsteller: Matthias Lüth

15 Moderne Medien und Datenschutz im Studentenwerk Dresden – Eine studentische Sichtweise

siehe Anhang ab Seite 55

Diskussion und Nachfragen

20 Matthias L. stellt den Bericht vor, siehe Unterlagen ab Seite 55. Es wird dazu erwähnt, dass soziale Medien einen Vorteil haben können. Dies ist aber nicht unbedingt gewährleistet, da die Nutzergruppe stark begrenzt ist. An dem Treffen mit dem Studentenwerk haben Matthias L.,
25 Sascha S. und Alexander B. teilgenommen. Dort war es allgemeiner Konsens, dass das Projekt im kleinen Rahmen einmal ausprobiert werden sollte. Zur Geschäftsleiterkonferenz des Studentenwerkes am 07.03.2018 soll das Thema noch
30 einmal angesprochen werden. Die Meinung des Plenums wird erbeten.

Anmerkung von Robert G.: Die Ausarbeitung des Berichtes ist lobenswert.

35 *Anmerkung Henriette M.:* Die Seriösität des Studentenwerkes wird vermutlich nicht durch einen verstärkten Auftritt in sozialen Medien

verbessert. Die Nutzung von Diensten wie Instagram könnte jedoch einen Nutzen bringen.

40 *Anmerkung von Lucifer:* Man sollte sich vielleicht überlegen, ob man überhaupt mehrere soziale Medien nutzen möchte. Der dadurch erzeugte Mehraufwand muss gut abgewogen werden.

45 *Anmerkung Simeon:* Wäre es vielleicht eine Möglichkeit, über die FSRe zu gehen? Oder eben gezielt die Mensen zu bewerben? Ich persönlich würde solchen Gruppen nicht beitreten bzw. ihnen folgen.

50 *Anmerkung Henriette:* Es ist möglicherweise fraglich, ob im Studentenwerk die Begeisterung da ist, solche Dienste aktiv zu betreuen

Anmerkung Matthias: Die genannten Punkte werden mitgenommen, es gibt auch einen Stab an Mitarbeitern, die für Ideen zusammensitzen. Es gibt eine starre Genehmigungsstruktur von oben in Sachen Öffentlichkeitsarbeit. Es besteht
55 eventuell das Problem, dass gewisse Gruppen nicht berücksichtigt werden bei Posts. Möglicherweise würde eine schnelle Reaktion auf Inhalte nur gebremst stattfinden.

Anmerkung Henriette: Das Problem kann möglicherweise umgangen werden, da der Speiseplan schon im Vorfeld feststeht. So kann man das mit
65 Zuarbeit gut aktuell halten.

Nachfrage von Claudia: Interessieren sich überhaupt Leute dafür, was es in einer speziellen Mensa gibt? Dafür gibt es ja auch Apps und Online-Speisepläne. Weiß das StuWe denn, was
70 für Infos verbreitet werden sollen?

Antwort: Es wird demnächst nochmal einen Bericht vom Referent StuWe zu den Mensen geben. Dazu vorgegriffen, ein Problem ist nicht, dass die Studierenden nicht wissen, dass es in den Mensen etwas zu essen gibt. Es stellt sich
75 unerschwellig auch die Frage, ob die Studenten ggf. auch dazu bereit wären, dass man den Beitrag für die Betreuung eines Social-Media Auftritts erhöht. Der Antragsteller selbst würde sich
80 dagegen aussprechen.

Anmerkung Lucifer: Man muss darauf achten, mit welchem System man an das Problem herangeht. Es müssen auch die Leute da sein, um das wirklich ordentlich zu pflegen und aktuell zu halten.

Kein weiterer Redebedarf.

Matthias nimmt das Feedback mit zur Geschäftsleiterkonferenz.

15. Geschlossene Sitzung

Die geschlossene Sitzung dauerte von 22:06 Uhr bis 22:22 Uhr.

16. Sonstiges

Claudia: Wer seine Uni-Mails gelesen hat, weiß, dass heute eine Mail herumgeschickt wurde, dass das Schreibzentrum wie jedes Jahr Tutor:innen [be?]sucht – bitte beachten. Außerdem wurde gestern beim Zukunftslabor gesagt, dass bei den FSRen angemerkt wurde, dass der allgemeine Studentenverteiler zu stark genutzt wird. → Alex und Lutz haben bereits an einer Anfrage an die Unileitung gearbeitet, um zu erfahren, warum solche Dinge über den Stud1 Verteiler geschickt werden.

Anmerkung: Die Verantwortlichen vom Schreibzentrum sind echt verzweifelt, deswegen machen die das.

Chor: Wir sind auch verzweifelt und dürfen da nicht einfach Stellenanzeigen drüber herausposaunen!

#Dummheitszensur

Weitere Themen

Simeon: In unserer Fachschaft wurde nach der Meinung zur Beitragserhöhung gefragt. Die Meinung war, dass vom StuRa zu viel Geld für Hochschul-Dinge ausgegeben wird. Die Summe – wie zum Beispiel für die Wahlen – ist zu hoch.

Man sollte überlegen, ob wir die Dinge so weiterführen möchten oder ob man nicht doch einige Veranstaltungen nicht finanziert.

Henriette: Eines der Hauptargumente der Gegner war zum Beispiel das schlechte Wirtschaften des Plenums. Dieses Argument ist durchaus plausibel.

Simeon: Die Aussage war nicht, dass schlecht gewirtschaftet wurde, sondern dass einige Sachen zu stark gefördert werden.

Frage von Lukas: Du hast explizit angesprochen, dass die Wahlwerbekosten zu hoch waren. Um was genau ging es dir?

Antwort von Simeon: Zum Beispiel die Kondome. Das war eher Verschwendung – die Goodies haben zu viel Geld gekostet. Auch das Referat WHAT wurde von meinem FSR kritisch gesehen, da sie ein sehr hohes Budget bekommen.

Anm. von Robert: Die Kosten der Wahlen belaufen sich insgesamt auf rund 19 k€.

Anm. von Claudia: Wahlwerbungsfeedback bitte an das Referat ÖA. Die Gimmicks waren in der Wahlwerbung mit drinne; man hätte es auch über einen extra FA machen können. Übrige Gimmicks können gerne zurück an den StuRa.

Anm. von Simeon: Es sollte gar keine große Kritik sein... die Diskussion sollte nur ins Rollen gebracht werden.

Anm. von Fabian: Beitragserhöhungsdiskussionen bitte nächste Woche führen.

Matthias: Ich finde es schön, dass es hier angebracht wurde. Man kommt sonst selten zu Feedback direkt im Plenum.

Anm. von Simeon: Es ist nicht direkt wegen der Beitragserhöhung – der StuRa sollte sich nur mehr Gedanken über sein Geld machen.

Anm. von Nils: Ich würde mich Matze anschließen. Ich habe noch Bier. Wir können paar Dinge gerne jetzt schon besprechen.

GO-Antrag auf Verlängerung der Sitzungszeit um eine Stunde von Matthias Lüth.

Gegenrede von Hendrik: Ich bin hier der vorletzte

- Vertreter der ET... Jetzt mal ehrlich, Jungs... Ich denke nicht, wir sollten so in der Sache jetzt darüber diskutieren. Wir müssen hier nicht noch länger rumsitzen.
- 5 Der GO-Antrag wird mit **3/14/4 abgelehnt**.
- GO-Antrag auf Abweichung von der Geschäftsordnung** und Verlängerung der Sitzungszeit bis der aktuelle TOP zu Ende ist.
- 10 *Gegenrede von Henriette:* So ein Antrag kommt sonst von Robert.
- Der GO-Antrag wird mit **4/14/3 abgelehnt**.
- 15 *Anm. von Simeon:* Er stimmt Hendrik grundsätzlich zu. Er hat seinem FSR empfohlen, das ganze beim nächsten Vernetzungstreffen anzusprechen.
- Robert G.:* Das was Simeon und Matthias gesagt haben, war äußerst wichtig. Es ist ziemlich lange her, das wir das letzte Mal im Plenum Feedback
- 20 aus den FSREN bekommen haben. Es wird sonst nur die Meinung von den jeweiligen Plenumsmitgliedern angebracht.
- Anmerkung von Fabian:* Ich hätte es lieber in einem TOP gehabt.
- 25 *Nachfrage von Andreas:* Wir Informatiker haben noch die Domain schampus-campus.de – was sollen wir damit machen?
- Anmerkung von Robert:* Das ist eine operative Frage. Wende dich einfach an das zuständige Referat (Kultur), ob diese nochmal die Veranstaltung durchführen wollen/dürfen.
- 30 *Anmerkung von Henriette:* Paul hatte sich ja mit Schampus auf dem Campus weiter auseinandergesetzt und er sollte die Entscheidung treffen.
- 35 Die Sitzung endete um 22:44 Uhr.

A. Anhang



Finanzantrag An den StuRa TU Dresden

Angaben zur AntragsstellerIn	
Name, Vorname	Kersten Stender
Straße, Nr.	
PLZ, Ort	
E-Mail-Adresse	
Telefonnummer	rf.what@stura.tu-dresden.de

Zahlungsmodalitäten	
Zahlungsart	<input type="checkbox"/> Bar oder <input type="checkbox"/> Überweisung an:
Kreditinstitut	
IBAN	
BIC	
KontoinhaberIn	

Angaben zum Antrag	
Gruppenname	Referat WHAT
Antragsgegenstand	Demonstration Februar 2018
Betrag	3150 <input type="checkbox"/> Ausfallbürgschaft
Antragstext, Kostenaufstellung und Begründung bitte per Mail an finanzantrag@stura.tu-dresden.de (direkt in den E-Mail-Text, nicht in den Anhang). Alle Ausgaben sowie Aufträge in Namen und auf Rechnung der Studentenschaft bedürfen der vorherigen Anmeldung bei der Geschäftsführerin Finanzen. Genehmigte und nicht abgerufene Finanzanträge verfallen 4 Monate nach Bewilligung. Die Auszahlung erfolgt nach vollständiger Abrechnung und Einreichung der Originalbelege im Servicebüro.	

Datum	15.01.2018	Unterschrift	
-------	------------	--------------	--

vom StuRa auszufüllen

Genehmigung		Datum
<input type="checkbox"/> StuRa	Sitzungsleitung	
<input type="checkbox"/> Geschäftsführung	ProtokollantIn	
<input type="checkbox"/> Förderausschuss		
Anweisung		
	GF Finanzen	
Konto		Betrag
Überweisung erfolgt	FinanzreferentIn	

Von der AntragstellerIn auszufüllen

Bestätigung: Betrag bar erhalten	
Datum	
Unterschrift	

Postadresse:
Studentenrat der TU
Dresden
Helmholtzstr. 10
01069 Dresden

Besucheradresse:
StuRa - Haus der Jugend
George-Bähr-Str. 1e
01069 Dresden

Bankverbindung:
Ostsächsische Sparkasse DD
BIC: OSDDDE81XXX
IBAN: DE
86850503003120263710

Kontakt:
Telefon: 0351-463-32043
Telefax: 0351-463-33949
E-Mail: stura@stura.tu-dresden.de



Kurze Beschreibung des Antragsgegenstandes (Veranstaltung / Honorar / Material / TeilnehmerInnenanzahl / ...)

Es ist damit zu rechnen, dass die (Neo-) Nazis im Februar 2018 erneut stärker auftreten. WHAT hat vom StuRa den Auftrag bekommen, sich mit dem Gedenken und den Protesten rund um dem 13. Februar zu beschäftigen. Wir wollen (mindestens) eine - für alle Teilnehmenden attraktive - Demo im Februar abzuhalten. Für den Fall von mehreren (Neo-) Nazi-Kundgebungen werden wir neben der geplanten Hauptdemo eventuell weitere, kleinere und spontane Demos veranstalten. Dafür brauchen wir die mitbeantragte Materialausleihe.

Wo verbleibt übrig gebliebenes Material? (privat / Schenkung / StuRa / FSR/ ...)

StuRa

Besteht die Möglichkeit, das StuRa-Logo zu publizieren?

Sonstiges (Bemerkungen zur Zahlungsweise, Vorschläge zur weiteren Zusammenarbeit, etc.)

In Kooperation mit dem Bündnis Dresden Nazifrei, indem der StuRa Mitglied ist.

Angaben zu den entstehenden Ausgaben (Auch Kosten angeben, die den StuRa nicht betreffen.)

Betrag [€]	Verwendungszweck
640	Werbung
2140	Demonstration
370	Sonstiges

Angaben zu den entstehenden Einnahmen (Auch Erträge angeben, die den StuRa nicht betreffen.)

Betrag [€]	Quelle
3110	StuRa
40	Spendendosen

Datum 15.01.2018 Unterschrift

Wir würden uns freuen, wenn Ihr auch den Evaluationsbogen für vom StuRa geförderte Veranstaltungen (zu finden auf unserer Homepage, im Service-Büro oder bei der ReferentIn für Service und Förderpolitik) ausfüllen und uns zukommen lassen könntet.

Postadresse:
Studentenrat der TU
Dresden
Helmholtzstr. 10
01069 Dresden

Besucheradresse:
StuRa - Haus der Jugend
George-Bähr-Str. 1e
01069 Dresden

Bankverbindung:
Ostsächsische Sparkasse DD
BIC: OSDDDE81XXX
IBAN: DE
86850503003120263710

Kontakt:
Telefon: 0351-463-32043
Telefax: 0351-463-33949
E-Mail: stura@stura.tu-dresden.de

Stand: 22.01.2018

Finanzübersicht Demonstration Februar 2018

Posten-ID	Posten	Unterposten	Preis	Summe
Ausgaben				3.150 €
100	Werbung			640 €
110	Print			
	111	Flyer	99 €	
	112	Materialien für Plakate	99 €	
120	Online-Werbung		150 €	
130	Aufkleber		92 €	
140	Reisekosten Werbung in Umgebung		200 €	
200	Demonstration			2.140 €
210	Technik			
	211	Lautsprecherwagen	900 €	
	212	Bühne	99 €	
220	Musik			
	221	Honorarverträge	400 €	
	222	Reisekosten	200 €	
230	Verpflegung			
	231	Tee	30 €	
	232	Verbrauchsmaterialien	60 €	
240	Honorarverträge Künstler:innen		200 €	
250	Demo-Materialien			
	251	Ordner:innenbinden	53 €	
	252	Frontbanner	99 €	
	253	Materialien Schilder & Weiteres	99 €	
600	Sonstiges			370 €
610	Transportkosten		150 €	
620	Sonstige Kosten und Materialien		220 €	
Einnahmen				3.150 €
A	StuRa		3.110 €	
B	Spendendosen		40 €	

ProduktionsBüro Dresden

Dirk Preuß
Hermann-Mende-
Straße 5-7
01099 Dresden

StuRa Dresden

info@prodd.de
www.prodd.de
0172-3637470

FA Dresden Nord
St.-Nr:
202/258/00791
USt.-IdNr.:
DE286928126

Angebot

Produktion: Kundgebung /Demonstration
Datum: Februar 2018
Ort: Dresden

Datum: **22.01.2018**
Angebotsnummer:
2201-009-18

Hiermit erlaube wir uns ihnen folgendes Angebot zu unterbreiten:

P	Leistung/Artikel	M	Einzelpreis	Gesamtpreis
1	Beschallung für 3,5t, max. 800 pax	1	350,00 €	350,00 €
2	Aggregat für 3,5t LKW, Honda EU30is	2	100,00 €	200,00 €
3	PKW, 3,5t Mietfahrzeug, Tagespauschale	0	110,00 €	0,00 €
4	Auf- und Abbau	1	50,00 €	50,00 €
			Betrag netto:	600,00 €
			MwSt. 19%:	114,00 €
			Betrag brutto:	714,00 €

Dieses Angebot ist freibleiben bis zum 07.02.2018.

Vielen Dank für ihre Anfrage!



Finanzantrag An den StuRa TU Dresden

Angaben zur AntragsstellerIn	
Name, Vorname	Referat Vernetzung- Paul Senf
Straße, Nr.	
PLZ, Ort	
E-Mail-Adresse	
Telefonnummer	

Zahlungsmodalitäten	
Zahlungsart	<input type="checkbox"/> Bar oder <input checked="" type="checkbox"/> Überweisung an:
Kreditinstitut	
IBAN	
BIC	
KontoinhaberIn	

Angaben zum Antrag	
Gruppenname	Referat Vernetzung
Antragsgegenstand	Uniweite Fachschaftentagung
Betrag	5000 <input type="checkbox"/> Ausfallbürgschaft

Antragstext, Kostenaufstellung und Begründung bitte per Mail an finanzantrag@stura.tu-dresden.de (direkt in den E-Mail-Text, nicht in den Anhang).
 Alle Ausgaben sowie Aufträge in Namen und auf Rechnung der Studentenschaft bedürfen der vorherigen Anmeldung bei der Geschäftsführerin Finanzen. Genehmigte und nicht abgerufene Finanzanträge verfallen 4 Monate nach Bewilligung.
 Die Auszahlung erfolgt nach vollständiger Abrechnung und Einreichung der Originalbelege im Servicebüro.

Datum	14.01.2018	Unterschrift	
-------	------------	--------------	--

vom StuRa auszufüllen

Genehmigung		Datum
<input type="checkbox"/> StuRa	Sitzungsleitung	
<input type="checkbox"/> Geschäftsführung	ProtokollantIn	
<input type="checkbox"/> Förderausschuss		
Anweisung		
	GF Finanzen	
Konto		Betrag
Überweisung erfolgt		
	FinanzreferentIn	

Von der AntragstellerIn auszufüllen

Bestätigung: Betrag bar erhalten	
Datum	
	Unterschrift

Postadresse: Studentenrat der TU Dresden Helmholtzstr. 10 01069 Dresden	Besucheradresse: StuRa - Haus der Jugend George-Bähr-Str. 1e 01069 Dresden	Bankverbindung: Ostsächsische Sparkasse DD BIC: OSDDDE81XXX IBAN: DE 86850503003120263710	Kontakt: Telefon: 0351-463-32043 Telefax: 0351-463-33949 E-Mail: stura@stura.tu-dresden.de
--	--	--	---



Kurze Beschreibung des Antragsgegenstandes (Veranstaltung / Honorar / Material / TeilnehmerInnenanzahl / ...)
 Die Uniweite Fachschaftentagung (UFaTa) stellt eine Art Klausurtagung für alle Fachschaftsrate (FSR) und den Studentenrat (StuRa) der TU Dresden (TUD) dar. Sie ist dafür gedacht, FSR-Themen, die alle FSR betreffen, zu besprechen, an uniweiten Themen und Stellungen zur Hochschulpolitik zu arbeiten und Neulinge aber auch Veteranen der studentischen Selbstverwaltung (SSV) stärker in diese einzubinden. Dabei soll der Fokus auf Informationsaustausch und Vernetzung gelegt werden. Oft haben einzelne FSR Erfahrungen gesammelt, die anderen Organen der SSV helfen können. Es ist also immer von Vorteil, wenn

Wo verbleibt übrig gebliebenes Material? (privat / Schenkung / StuRa / FSR/ ...)
 StuRa

Besteht die Möglichkeit, das StuRa-Logo zu publizieren?

Sonstiges (Bemerkungen zur Zahlungsweise, Vorschläge zur weiteren Zusammenarbeit, etc.)

Angaben zu den entstehenden Ausgaben (Auch Kosten angeben, die den StuRa nicht betreffen.)

Betrag [€]	Verwendungszweck
6200	Unterkunft und Verpflegung
300	Tagungsräume
300	Transporter

Angaben zu den entstehenden Einnahmen (Auch Erträge angeben, die den StuRa nicht betreffen.)

Betrag [€]	Quelle
5000	StuRa
1800	Teilnehmerbeiträge

Datum 14.01.2018 Unterschrift

Wir würden uns freuen, wenn Ihr auch den Evaluationsbogen für vom StuRa geförderte Veranstaltungen (zu finden auf unserer Homepage, im Service-Büro oder bei der ReferentIn für Service und Förderpolitik) ausfüllen und uns zukommen lassen könntet.

Postadresse:
 Studentenrat der TU
 Dresden
 Helmholtzstr. 10
 01069 Dresden

Besucheradresse:
 StuRa - Haus der Jugend
 George-Bähr-Str. 1e
 01069 Dresden

Bankverbindung:
 Ostsächsische Sparkasse DD
 BIC: OSDDDE81XXX
 IBAN: DE
 86850503003120263710

Kontakt:
 Telefon: 0351-463-32043
 Telefax: 0351-463-33949
 E-Mail: stura@stura.tu-dresden.de

The screenshot shows the Outlook Web App interface. On the left, there is a sidebar with 'Neue E-Mail' and a 'Favoriten' section containing 'Posteingang', 'Gesendete Elemente', and 'Entwürfe [1]'. The main area displays an email from 'JH Bad Schandau;' with the subject 'Anfrage Unterkunft' and a timestamp of 'Sa 8:18'. The email content is as follows:

Sehr geehrte Frau Mehn,

vielen Dank für Ihre Nachricht und dem damit verbundenen Interesse an unserer Jugendherberge.
 Vom 13.-15.04.2018 habe ich noch die gewünschten Plätze und unsere 3 Seminarräume sowie den Tagungsraum noch frei.
 In der Anlage finden Sie Informationen zur Jugendherberge sowie die aktuelle Preisliste für die Übernachtung sowie die Nutzungsgebühren für die Seminarräume.
 Bei Gruppenübernachtungen wird der Juniorpreis berechnet.

Mit freundlichen Grüßen

Marco Taubmann
 Service, Techn. Leiter

DJH Lvb Sachsen e.V.
 Europa-Jugendherberge Görlitz-Altstadt
 Peterstr. 15
 02826 Görlitz

Fon: 03581/6490700
 Fax: 03581/6490701
 mailto: goerlitz-city@jugendherberge.de
www.goerlitz-city.jugendherberge.de

Für die Übernachtung in einer Jugendherberge ist die Mitgliedschaft im DJH Voraussetzung!

At the bottom right of the email content, there is a small box labeled 'Adressliste'.

Die Preise gültig ab 2018

Pers./Nacht		1 ÜN	ab 2 ÜN
Ü/ Fr	Kind 0-2	frei	frei
	Kind 3-12	15,00 €	12,00 €
	Junior	26,00 €	24,00 €
	Senior/ 27+	30,00 €	28,00 €
Ü/ HP	Kind 0-2	frei	frei
	Kind 3-12	17,50 €	15,50 €
	Junior	33,00 €	31,00 €
	Senior/ 27+	37,50 €	35,50 €
Ü/ VP	Kind 0-2	frei	frei
	Kind 3-12	20,00 €	18,00 €
	Junior	38,00 €	36,00 €
	Senior/ 27+	43,00 €	41,00 €

DJH LV Sachsen e.V.
JH Görlitz-Altstadt
Peterstr. 15
02826 Görlitz
Tel.: 03581-6490700 / Fax: 6490701
e-mail: goerlitz-city@jugendherberge.de
www.goerlitz-city.jugendherberge.de

Voraussetzung für die Übernachtung in Jugendherbergen ist die Mitgliedschaft im Deutschen Jugendherbergswerk.
www.djh-mitgliedschaft.de
Jahresgebühr für Jugendherbergsausweis:

Junior (einschließlich 26 Jahre) 7,00 €
Familie/ 27+ 22,50 €

- Im Übernachtungspreis ist die Bettwäsche enthalten, Handtücher können dazu gebucht werden.
- Einzelzimmerzuschlag: 10,00 €
- Doppelzimmerzuschlag: 5,00 €/ Pers.
- Familienapartmentzuschlag: 10,00 €/ Nacht

Einzelpreise: Vesper: 3,00 € Lunch nur Brötchen: 2,00 € Handtuchset: 2,50 €

Familien: Ehepaare und eheähnliche Gemeinschaften mit gleicher Anschrift, Familien oder Alleinerziehende mit minderjährigen Kindern und gleicher Anschrift sowie eigenen "Kindern" bis einschließlich 26 Jahren auch bei abweichender Anschrift erhalten die Mitgliedskarte zum Preis von 22,50 €.

Gruppen: Gruppen u. Begleitpersonen zahlen den Preis für Junioren, ab 20 zahlender Gäste einer Gruppe ist der Aufenthalt einer Person auf Übernachtung und Verpflegung kostenfrei, ab 30 Personen gibt es zwei Freiplätze. Kitas u. Grundschulen bis 4. Kl. erhalten eine Ermäßigung pro Kind von 3,00 € Ü/HP bzw. 6,00 € Ü/VP, und ab 10 Teilnehmern einen Freiplatz. Voraussetzung ist eine gültige Gruppenkarte des DJH.

Behinderte: Behinderte Gäste mit gültigem Behindertenausweis und deren eingetragene Betreuer zahlen den Preis für Junioren. Im Ausweis eingetragene Betreuer benötigen keine eigene DJH-Mitgliedschaft.

Nutzungsgebühren für Seminare

Gruppe: Datum von:..... bis:.....

Tagungsräume mit Übernachtung

Raum	m ²	1/2 Tag 08:00-13:00 od.14:00-19:00		ganzer Tag 08:00-19:00	
		Preis	bitte ankreuzen	Preis	bitte ankreuzen
Tagungsraum	150 m ²	30,00 €		60,00 €	
Seminarraum 1	34 m ²	20,00 €		30,00 €	
Seminarraum 2	40 m ²	20,00 €		30,00 €	
Seminarraum 3	30 m ²	20,00 €		30,00 €	

Tagungsräume ohne Übernachtung

Raum	m ²	1/2 Tag 08:00-13:00 od.14:00-19:00		ganzer Tag 08:00-19:00	
		Preis	bitte ankreuzen	Preis	bitte ankreuzen
Tagungsraum	150 m ²	150,00 €		250,00 €	
Seminarraum 1	34 m ²	80,00 €		150,00 €	
Seminarraum 2	40 m ²	80,00 €		150,00 €	
Seminarraum 3	30 m ²	80,00 €		150,00 €	

Seminartechnik pro Tag:

Flipchart incl. Papier (20 Blatt)

Papierrolle (20 Blatt)

Flipchart ohne Papier

Beamer

Pinnwand je Stck.

Moderationskoffer

Beschallungsanlage incl. Mikrophon

Keyboard

CD-/ DVD- Player

Buchbare Serviceleistungen

Internet 7 Tage Hots-Splots Gruppenticket (max. 8 Pers.)

Servicepaket 1: Handtuch+ Duschtuch

Servicepaket 2: Handtuch+ Duschtuch+ Bett bezogen

Mittag (ohne Übern.)

Snack (Kekse, Nüsse)

Obst/ Person

belegtes Brötchen, Kaffee

Kuchen, Kaffee (Vesper)

alkoholfreie Getränke für Tagungen:

Die Abrechnung erfolgt nach Verbrauch!

O-Saft, Apfelsaft

A-Schorle, Cola, Fanta, Sprite, Wasser

Kaffee/ Tee, Tasse

Preis	bitte ankreuzen
12,00 €	
9,00 €	
5,00 €	
15,00 €	
5,00 €	
5,00 €	
26,00 €	
15,00 €	
10,00 €	
15,00 €	
3,00 €	
6,00 €	
6,50 €	
2,00 €	
2,50 €	
3,50 €	
3,00 €	
1,30 €	
1,20 €	
1,50 €	

Datum:

Unterschrift:

The screenshot shows the Outlook Web App interface. At the top, there is a navigation bar with 'E-Mail', 'Kalender', 'Personen', and 'Aufgaben'. Below this, the 'Neue E-Mail' button is visible on the left. The main content area displays an email from 'JH Bad Schandau' with the subject 'Anfrage Unterkunft'. The email body contains the following text:

Sehr geehrte Frau Mehn,

vielen Dank für Ihre Anfrage und das Interesse an unserer Jugendherberge. Der Termin 13.-15.04.2018 ist noch verfügbar, und folgende Preise gelten 2018 pro Person und Nacht:

Übernachtung inkl. Bettwäsche in Mehrbettzimmern (alle mit DU/ WC, max. 2-4 Pers. Pro Zimmer)	
Mit Frühstück:	24,00 €
Halbpension:	31,00 €
Vollpension:	36,00 €

Pro 20 zahlender Teilnehmer erhalten Sie einen Freiplatz.

Gern stellen wir Ihnen 4 Seminarräume unterschiedlicher Größe kostenfrei zur Verfügung, bei Bedarf kann unser Fernsehraum als 5. Seminarraum genutzt werden.

Im Anhang sende ich Ihnen unser Haus- sowie Preisblatt, gern können Sie auch einmal vorbeikommen und sich persönlich ein Bild von den örtlichen Gegebenheiten machen.

Bei Interesse an einer optionalen Vorreservierung bitten wir um Rückmeldung bis zum 18.12.2017.

Mit herzlichen Grüßen aus Plauen

Stephanie Burkhardt

„Oberfeuerwehfrau“ der alten Feuerwache

JUGENDHERBERGE PLAUEN „ALTE FEUERWACHE“

top



Neundorfer Straße 3
08523 Plauen
Tel.: 03741 148376
Fax: 03741 148463
E-Mail: plauen@jugendherberge.de
plauen.jugendherberge.de



WILLKOMMEN IN DER SPRITZIGEN SPITZENSTADT!

Hier ist der Name Programm! Als einzige Jugendherberge Deutschlands in einer ehemaligen Feuerwache untergebracht, erinnert das Interieur nicht nur farblich an die Vergangenheit des Gebäudes. So gelangen besonders hungrige Gäste über die Original-Rutschstange direkt in den Speiseraum. Inmitten des historischen Zentrums der „Spitze“ nstadt Plauen gelegen, bieten sich neben Erkundungen in der Hauptstadt des Vogtlandes auch Ausflüge nach Bayern oder Tschechien an.

AUSSTATTUNG

135 Betten vorwiegend in 1- bis 4-Bett-Zimmern (alle Zimmer mit Dusche/WC), davon 6 Doppelzimmer barrierefrei und 3 Familien-Appartements; Speiseraum, 5 Funktionsräume (25 bis 120 m²), Cafeteria, Spielzimmer, Außenterrasse, Feuer-schale, Brutzelküche „open air“, Spielesammlung, Spielplatz, Tischtennis, Dart, Airhockey, Kicker, Großfeldschach, Boulderwand, Basketballkorb, „Drahtesel-stall“ sowie Edelsteinwäsche

SCHLIESSZEIT

Januar und Weihnachten

ANREISE

ÖPNV: DB bis Plauen (Vogtland) Oberer Bahnhof, weiter mit der Straßenbahn bis Haltestelle Neues Rathaus, dann ca. 50 m Fußweg
Bus/PKW: A 72 bis Abfahrt Plauen-Süd, weiter Richtung Plauen-Zentrum

HERBERGSLEITUNG

Dieter Neumann

TRÄGER

DJH Lvb. Sachsen e. V.

Preise 2018 pro Person und Nacht	Junior (13 bis 26 Jahre)	3 bis 12 Jahre**	27 PLUS
Ü/F	24,00 €	12,00 €	28,00 €
Ü/HP	31,00 €	15,50 €	35,50 €
Ü/VP	36,00 €	18,00 €	41,00 €

** Diese Preise gelten für Kinder im Rahmen der DJH-Familienmitgliedschaft in Begleitung ihrer Erziehungsberechtigten o. a. Erwachsener (z.B. Großeltern)
» Die genannten Preise gelten für Aufenthalte ab 2 Nächten im Mehrbettzimmer. Für nur eine Übernachtung wird ein Zuschlag i.H.v. 2,00 € erhoben. Bitte beachten Sie unsere Zuschläge (z.B. Familienappartement 10 € p. Person/Nacht).

PREISE 2018

Allgemeine Informationen

Alle genannten Preise gelten für Aufenthalte ab 2 Nächten im Mehrbettzimmer. Für eine Übernachtung wird ein Zuschlag i.H.v. 2,00 € erhoben. Die Standardleistung beinhaltet die Übernachtung im Mehrbettzimmer, Bettwäsche und Frühstück. Weitere Mahlzeiten (Mittag- und Abendessen oder Lunchpaket) können Sie jederzeit gern optional zubuchen.

Mitgliedschaft

Voraussetzung für die Übernachtung in Jugendherbergen ist die Mitgliedschaft im Deutschen Jugendherbergswerk (DJH). Mitgliedskarten können Sie online unter www.djh-mitgliedschaft.de, telefonisch oder schriftlich in den Landesverbänden und Jugendherbergen erwerben.

Junior 7,00 € (Einzelpersonen 16 bis einschließlich 26 Jahre)
Familie/27+ 22,50 € (Einzelpersonen ab 27 Jahren; Familien oder Alleinerziehende mit minderjährigen Kindern und gleicher Anschrift sowie eigenen Kindern bis einschließlich 26 Jahren auch bei abweichender Anschrift)

Körperschaft Schulen, Vereine, Verbände und Institutionen haben die Möglichkeit, als Körperschaft Mitglied im DJH zu werden. Gruppenkarten sind bei dem Landesverband zu beantragen, wo die Körperschaft ihren Sitz hat. Dieser informiert auch über Regelungen und Preise.

Familienaufenthalt

In Begleitung minderjähriger Kinder zahlen Familien/27plus-Mitglieder den Juniorenpreis. Bei Vorliegen einer gültigen Familienkarte des DJH gelten folgende Ermäßigungen auf Übernachtungs- & Verpflegungsleistung:

Kinder bis einschließlich 2 Jahre kostenfrei
Kinder ab 3 Jahre bis 12. Jahre 50% Ermäßigung

Gruppenaufenthalt

Alle Gäste einer Gruppe (inklusive Begleitpersonen) zahlen den Preis für Junioren. Gruppen aus Kindertagesstätten und Grundschulen erhalten je Übernachtung/Halbpension eine Ermäßigung von 3,00 € pro Kind und Nacht und je Übernachtung/Vollpension eine Ermäßigung von 6,00 € pro Kind und Nacht. Voraussetzung ist eine gültige Gruppenkarte des DJH.

Behinderte

Gäste mit gültigem Behindertenausweis (bei Anreise vorzulegen) und deren eingetragene Betreuer zahlen den Preis für Junioren. Im Ausweis eingetragene Begleitpersonen benötigen keine eigene DJH-Mitgliedschaft.

Ein- und Zweibettbelegung, Familienappartements

Wünschen Sie ausdrücklich ein Zimmer zur Ein- oder Zweibettbelegung oder Familienappartement (Verfügbarkeit vorausgesetzt), gelten folgende Aufschläge pro Person und Nacht:

Einbettbelegung: 10,00 €; **Zweibettbelegung:** 5,00 € (außer Jugendherberge Dresden „JGH“)

Familienappartement: 10 €

www.jugendherberge-sachsen.de



UNSER KIEZ | SCHULFAHRTEN | FERIENLAGER | VEREINE | FAMILIEN | SEMINARE | KITAS | BARRIEREFREI | KIEZ-KARTE

Startseite » Barrierefrei » Preise Kontaktformular Anreise Wochenspeiseplan Downloads Partner Impressum

Suchbegriff...

Unterkunft
Preise

Kontakt
Reservierung /
Buchungsanfrage
Tel.: 0 35 86 / 45 11 33
belegung@querxenland.de

Preise 2018:

Kinder & Jugendliche (bis 27 Jahre)	ab 36,00 €*
Erwachsene	ab 40,50 €*

*Alle Preise gelten pro Übernachtung inkl. Vollpension & excl. Bettwäsche und Handtücher (Diese können vor Ort für 4,00 € ausgeliehen werden.)

Tipp für Sparfüchse
Von November bis März gibt es 20% Rabatt auf den gebuchten Pauschalpreis. Bei Vorlage einer gültigen KIEZ-Karte gibt es einen Freiplatz für jede 10te Person.

UNSER KIEZ: Über uns, Unterkünfte, Freizeitangebote, Ostern im KIEZ, KITAS Querxenland
SCHULFAHRTEN: Angebote, Programmergänzungen
FERIENLAGER: Unsere Ferienangebote, Ferienangebote für Gruppen, Betriebsferienlager, Betreuer, FAO
VEREINE: Trainingslager für Sportgruppen, Probenlager für Kulturgruppen, Freizeit für Gruppen und Institutionen, Ferienangebote

Leistungsbeschreibung	Standard	Standard plus	Komfort	Komfort plus	Premium	Premium plus
ausreichend großer Raum, entsprechend Gruppengröße	X	X	X	X	X	X
Bestuhlung nach Wunsch	X	X	X	X	X	X
Medientechnik: Beamer, TV, DVD, Whiteboard, Flipshart, Pinnwand	X	X	X	X	X	X
Internetnutzung	X	X	X	X	X	X
Tagungsgetränke frei		X	X	X	X	X
Begrüßungskaffee und Obstkorb			X	X	X	X
Imbiss				X	X	X
Mittagessen					X	X
Kaffee und Kuchen						X
Preis pro Person						
Tagesveranstaltung	6,00 €	8,50 €	11,25 €	12,75 €	21,00 €	24,50 €
Halbtagesveranstaltung	3,50 €	5,00 €	7,75 €	9,25 €	17,50 €	-
Hausgäste mit Übernachtung(en)	4,00 €	6,50 €	9,20 €	10,75 €	-	14,25 €
Preis pro Person						
Tagesveranstaltung	6,00 €	8,50 €	11,25 €	12,75 €	21,00 €	24,50 €
Halbtagesveranstaltung	3,50 €	5,00 €	7,75 €	9,25 €	17,50 €	-
Hausgäste mit Übernachtung(en)	4,00 €	6,50 €	9,20 €	10,75 €	-	14,25 €
Zusätzliche Seminarräume; je Raum inkl. Seminartechnik					30,00 €/pro Tag	
Übernachtungspauschale inkl. VP (nur in Verbindung mit Seminarpauschale)					33,65 €	

Basis 6,5/10

Ford Transit Umzugswagen o.ä.



Fahrzeugklasse

Transporter

3 Sitze

ca. 2,32 m x
1,24 m x 1,40 m

ca. 4,00 m³

ca. 752 kg

283,78 €

94,59 € pro Tag

Abholort wählen

Versicherung

Vollkasko mit Selbstbeteiligung

Diebstahl mit Selbstbeteiligung

Haftpflicht 8.000.000 €

ERV Selbstbeteiligungs-Schutz

Sichern Sie jetzt Ihre Selbstbeteiligung ab



You travel. We care.

Unsere Empfehlung



Selbstbeteiligungs-Schutz PLUS 2000

5,50 € pro Tag 16,50 € für Ihre gesamte Reise



Erstattung der Selbstbeteiligung bis **2.000 €** bei

- Unfallschäden
- Diebstahl des Mietwagens
- Schäden durch Vandalismus
- Glasschäden
- Schäden am Dach
- Schäden am Unterboden



Selbstbeteiligungs-Schutz PLUS 5000

7,00 € pro Tag 21,00 € für Ihre gesamte Reise

Erstattung der Selbstbeteiligung bis **5.000 €** bei

- Unfallschäden
- Diebstahl des Mietwagens
- Schäden durch Vandalismus
- Glasschäden
- Schäden am Dach
- Schäden am Unterboden

Keinen Selbstbeteiligungs-Schutz hinzufügen.

[Produktinformationsblatt](#), [Versicherungsbedingungen](#).

Leistungen

450 Kilometer inklusive (0,21 EUR / Zusatzkilometer)

Auf Anfrage: Nach Ihrer Buchung teilt uns Ihr Veranstalter mit, ob der Mietwagen verfügbar ist. In der Regel erhalten Sie innerhalb von 48 Stunden eine Bestätigung.

Details finden Sie in den [Mietbedingungen](#).

Buchungsinformationen

Fahrzeug	Transporter Carl 1
Standort	Dresden Neustadt
Adresse	Stauffenbergallee Ecke Königsbrücker Straße
Abholung	Fr, 13.04.2018 um 14:00
Rückgabe	So, 15.04.2018 bis 17:00
Inklusiv-km	300 km
Zusatz-km	100 km
Gesamt-km	400 km

Tarif und Extras

Grundpreis	147,00 €
+ 100 km	15,00 €
+ Schutzpaket	45,00 €

Gesamt **207,00 €**

Zeitpreise

	1 h	24 h	Mo 8 Uhr - Fr 15 Uhr	30 Tage
Minis	2,70 €	32,40 €	104,00 €	449,00 €
Kleine, Lieferwagen	3,10 €	37,20 €	120,00 €	499,00 €
Kompakte, Hochdachkombis	3,60 €	43,20 €	138,00 €	549,00 €
Mittelklasse	4,00 €	48,00 €	154,00 €	599,00 €
Transporter, Busse	4,30 €	51,60 €	165,00 €	649,00 €

km-Preise

	Preise pro km
Minis	0,13 €
Kleine, Lieferwagen	0,13 €
Kompakte, Hochdachkombis	0,14 €
Mittelklasse	0,15 €
Transporter, Busse	0,19 €

Im Geschäftskundentarif beträgt die Selbstbeteiligung im Schadenfall maximal 750,- €. D

A.5. Finanzplan Ringvorlesung PoB Februar

Honorar:	5 x 300,- Euro
Fahrtkostenzuschuss*:	5 x 120,- Euro
Unterbringung:	5 x 80,- Euro
Kosten für 5 Vorträge:	5 x 500 = 2500,- Euro
Honorar für Leitung eines Lesekreises:	1 x 300,- Euro
Werbung:	1 x 200,- Euro
Gesamt:	2500 + 300 + 200 = 3000,- Euro

* Der Fahrtkostenzuschuss ermisst sich an einem ICE Normalpreis für eine einfache Strecke. Insofern werden hier je nach Heimatstadt der Referierenden die Kosten variieren



Finanzantrag

An den StuRa TU Dresden

Angaben zur AntragsstellerIn

Name, Vorname
 Straße, Nr.
 PLZ, Ort
 E-Mail-Adresse
 Telefonnummer

Zahlungsmodalitäten

Zahlungsart Bar oder Überweisung an:
 Kreditinstitut
 IBAN
 BIC
 KontoinhaberIn

Angaben zum Antrag

Gruppenname
 Antragsgegenstand
 Betrag Ausfallbürgschaft

Antragstext, Kostenaufstellung und Begründung bitte per Mail an finanzantrag@stura.tu-dresden.de (direkt in den E-Mail-Text, nicht in den Anhang).
 Alle Ausgaben sowie Aufträge in Namen und auf Rechnung der Studentenschaft bedürfen der vorherigen Anmeldung bei der Geschäftsführerin Finanzen. Genehmigte und nicht abgerufene Finanzanträge verfallen 4 Monate nach Bewilligung.
 Die Auszahlung erfolgt nach vollständiger Abrechnung und Einreichung der Originalbelege im Servicebüro.

Datum Unterschrift

vom StuRa auszufüllen

Genehmigung	Datum
<input type="checkbox"/> StuRa	Sitzungsleitung <input type="text" value=""/>
<input type="checkbox"/> Geschäftsführung	ProtokollantIn <input type="text" value=""/>
<input type="checkbox"/> Förderausschuss	
Anweisung	GF Finanzen <input type="text" value=""/>
Konto <input type="text" value=""/>	Betrag <input type="text" value=""/>
Überweisung erfolgt	FinanzreferentIn <input type="text" value=""/>

Von der AntragsstellerIn auszufüllen

Bestätigung: Betrag bar erhalten
 Datum Unterschrift

Postadresse:
 Studentenrat der TU
 Dresden
 Helmholtzstr. 10
 01069 Dresden

Besucheradresse:
 StuRa - Haus der Jugend
 George-Bähr-Str. 1e
 01069 Dresden

Bankverbindung:
 Ostsächsische Sparkasse DD
 BIC: OSDDDE81XXX
 IBAN: DE
 86850503003120263710

Kontakt:
 Telefon: 0351-463-32043
 Telefax: 0351-463-33949
 E-Mail: stura@stura.tu-dresden.de



Kurze Beschreibung des Antragsgegenstandes (Veranstaltung / Honorar / Material / TeilnehmerInnenanzahl / ...)

Bei der Sportlerehrung zeichnet der Kanzler der TU jährlich erfolgreiche Wettkampf-Sportler und verdienstvolle Kursleiter aus.

Wo verbleibt übrig gebliebenes Material? (privat / Schenkung / StuRa / FSR/ ...)

Gibt es nicht, bzw. wird im darauf folgenden Jahr verwendet.
(Preise, Präsente)

Besteht die Möglichkeit, das StuRa-Logo zu publizieren? **ja**

Sonstiges (Bemerkungen zur Zahlungsweise, Vorschläge zur weiteren Zusammenarbeit, etc.)

Rechnungslegung

Angaben zu den entstehenden Ausgaben (Auch Kosten angeben, die den StuRa nicht betreffen.)

Betrag [€]

Verwendungszweck **Text**

Planung:
ca. 4600,-€
ca. 3000,-€
ca. 900,-€

Buffet, Getränke
Preise für Sportler (bedruckte Handtücher)
Miete Lichthof City Center Dresden
(siehe Rechnungen vom Vorjahr)

Angaben zu den entstehenden Einnahmen (Auch Erträge angeben, die den StuRa nicht betreffen.)

Betrag [€]

Quelle

keine

Datum 24.10.2017

Unterschrift Jan Pötschke

Wir würden uns freuen, wenn Ihr auch den Evaluationsbogen für vom StuRa geförderte Veranstaltungen (zu finden auf unserer Homepage, im Service-Büro oder bei der ReferentIn für Service und Förderpolitik) ausfüllen und uns zukommen lassen könntet.

Postadresse:
Studentenrat der TU
Dresden
Helmholtzstr. 10
01069 Dresden

Besucheradresse:
StuRa - Haus der Jugend
George-Bähr-Str. 1e
01069 Dresden

Bankverbindung:
Ostsächsische Sparkasse DD
BIC: OSDDE81XXX
IBAN: DE
86850503003120263710

Kontakt:
Telefon: 0351-463-32043
Telefax: 0351-463-33949
E-Mail: stura@stura.tu-dresden.de



717920704



Finanzantrag

An den StuRa TU Dresden

Angaben zur AntragsstellerIn

Name, Vorname	Rüdiger, Diana
Straße, Nr	
PLZ, Or	
E-Mail-Adresse	
Telefonnummer	

Zahlungsmodalitäten

Zahlungsart	
Kreditinstitut	
IBAN	
BIC	
KontoinhaberIn	

Angaben zum Antrag

Gruppenname	Auf Besuch - Examensausstellung der Kunstpädagogen	
Antragsgegenstand	Ausstellungstechniker	
Betrag	466,48	<input type="checkbox"/> Ausfallbürgschaft

Antragstext, Kostenaufstellung und Begründung bitte per Mail an finanzantrag@stura.tu-dresden.de (direkt in den E-Mail-Text, nicht in den Anhang).

Alle Ausgaben sowie Aufträge in Namen und auf Rechnung der Studentenschaft bedürfen der vorherigen Anmeldung bei der Geschäftsführerin Finanzen. Genehmigte und nicht abgerufene Finanzanträge verfallen 4 Monate nach Bewilligung.

Die Auszahlung erfolgt nach vollständiger Abrechnung und Einreichung der Originalbelege im Servicebüro.

Datum	07.12.2017	Unterschrift	
-------	------------	--------------	--

vom StuRa auszufüllen

Genehmigung		Datum	7.12.17
<input type="checkbox"/> StuRa	Sitzungsleitung		
<input type="checkbox"/> Geschäftsführung	ProtokollantIn		
<input type="checkbox"/> Förderausschuss			
Anweisung		GF Finanzen	
Konto		Betrag	
Überweisung erfolgt	FinanzreferentIn		

Von der AntragsstellerIn auszufüllen

Bestätigung: Betrag bar erhalten	
Datum	Unterschrift

Postadresse:
Studentenrat der TU
Dresden
Helmholtzstr. 10
01069 Dresden

Besucheradresse:
StuRa - Haus der Jugend
George-Bähr-Str. 1e
01069 Dresden

Bankverbindung:
Ostsächsische Sparkasse DD
BIC: OSDDDE81XXX
IBAN: DE
86850503003120263710

Kontakt:
Telefon: 0351-463-32043
Telefax: 0351-463-33949
E-Mail: stura@stura.tu-dresden.de



Kurze Beschreibung des Antragsgegenstandes (Veranstaltung / Honorar / Material / TeilnehmerInnenanzahl / ...)

Examensausstellung der Kunstpädagogen, Modul Kunst und Medienpraxis 2 + 3 (Zweimal Ausstellung einer Projektarbeit im Umfang von einer Stunde), unterschiedliche Materialbedürfnisse (abhängig von der gewählten Technik der Studierenden)
Kein Honorar - Modulnote
Ausstellungsort: Altana Galerie
Insgesamt 19 ausstellende Personen + zwei Lehrpersonen als Betreuer

Wo verbleibt übrig gebliebenes Material? (privat / Schenkung / StuRa / FSR/ ...)

StuRa / FSR Phil

Besteht die Möglichkeit, das StuRa-Logo zu publizieren?

Sonstiges (Bemerkungen zur Zahlungsweise, Vorschläge zur weiteren Zusammenarbeit, etc.)

Mögliche generelle Subventionierung der Ausstellungen durch Festbetrag?

Angaben zu den entstehenden Ausgaben (Auch Kosten angeben, die den StuRa nicht betreffen.)

Betrag [€]	Verwendungszweck
100	Transport
120	Flyer
500	Materialkosten für alle Studenten (Farbe, Nägel, Rahmen etc.)
466,48	Ausstellungstechniker
150	Eröffnung
	Genehmigt vom FSR Phil:
100	Transport
120	Flyer
100	Anteilig Material

Angaben zu den entstehenden Einnahmen (Auch Erträge angeben, die den StuRa nicht betreffen.)

Betrag [€]	Quelle
max. 800	Bar + Catering bei der Vernissage
	Weitere Institutionen angefragt: FSR Phil Studentenwerk Freunde und Förderer e.V.

Datum 07.12.2017

Unterschrift

Wir würden uns freuen, wenn Ihr auch den Evaluationsbogen für vom StuRa geförderte Veranstaltungen (zu finden auf unserer Homepage, im Service-Büro oder bei der ReferentIn für Service und Förderpolitik) ausfüllen und uns zukommen lassen könntet.

Postadresse:
Studentenrat der TU
Dresden
Helmholtzstr. 10
01069 Dresden

Besucheradresse:
StuRa - Haus der Jugend
George-Bähr-Str. 1e
01069 Dresden

Bankverbindung:
Ostsächsische Sparkasse DD
BIC: OSDDDE81XXX
IBAN: DE
86850503003120263710

Kontakt:
Telefon: 0351-463-32043
Telefax: 0351-463-33949
E-Mail: stura@stura.tu-dresden.de

A.8. Ini-PM: TU Dresden verweigert Antwort auf Kleine Anfrage im sächsischen Landtag

PRESSEMITTEILUNG – Work in progress

14. Dezember 2017

5

TU Dresden verweigert Antwort auf Kleine Anfrage im sächsischen Landtag

10 400 Studierende ohne gültige Studiendokumente immatrikuliert – Lehramtsstudiengänge besonders schwer getroffen

Dieses Semester trat zum wiederholten Male der Fall auf, dass Studierenden in Studiengänge ohne gültige Studiendokumente an der TU Dresden immatrikuliert wurden. Dies betrifft *Zahl* Studiengänge mit einer Immatrikulationszahl von *Zahl*.

15 Auf die Kleine Anfrage von Claudia Maicher (Bündnis 90/Die Grünen) aus dem September hat die TU Dresden verlauten lassen, dass eine „rückwirkende Inkraftsetzung von Studiendokumenten unschädlich sei“. Diese Meinung teilt der StuRa und insbesondere das Referat Lehre und Studium nicht. „Wir sehen den Studienbeginn ohne rechtskräftige Studiendokumente äußerst kritisch. Die Studien- und Prüfungsordnungen halten wichtige Regelungen zum Studienablauf fest. Ohne diese bewegen sich die Studierenden auf unsicherem Boden.“ so Fabian Köhler, Geschäftsführer für
20 Lehre und Studium.

In der Antwort auf die Kleine Anfrage hätte eine Auflistung der Studiengänge ohne rechtsgültig veröffentlichte Studiendokumente zum Zeitpunkt der Immatrikulation enthalten sein sollen. Da die Tabelle der TU Dresden jedoch nicht ausgefüllt wurde, liefert der StuRa die Informationen nun nach (siehe Anhang).

25 Es zeigt sich, dass Lehramtsstudiengänge besonders häufig betroffen sind. Zusätzlich können durch unveröffentlichten und ungeprüften Dokumente keine Anpassungen der Studieninhalte vorgenommen werden. Diese Reformen sind aber bitter nötig, wie die am 11. Dezember beantwortete Kleine Anfrage zum Lehramtstudium von René Jalaß zeigt (Drs.-Nr.: 6/11252): „In den Lehramtsstudiengänge ist der Missstand unveröffentlicher Studiendokumente schon länger bekannt, geschehen
30 ist bisher relativ wenig. Notwendige Änderungen, die teilweise schon vor mehreren Jahren eingebracht wurden, konnten so bis heute nicht eingearbeitet werden.“ meint Henriette Mehn, Mitglied im Referat Lehre und Studium und Lehramtsstudentin.

Von Seiten der TU Dresden sind bereits Verbesserungen angestoßen worden: „Wir begrüßen die Entscheidung des Rektorats, den Zeitplan für die Erstellung von Studiendokumenten auf zwei Jahre
35 zu verlängern. Neue oder geänderte Studiendokumente sollen nun bereits sechs Monate vor Immatrikulation rechtskräftig veröffentlicht werden.“ sagt Matthias Lüth, Referent Lehre und Studium.

Für weitere Fragen steht Ihnen Fabian Köhler unter *Telefonnummer einfügen* gern zur Verfügung.



Finanzantrag

An den StuRa TU Dresden

Angaben zur AntragsstellerIn

Name, Vorname

Straße, Nr.

PLZ, Ort

E-Mail-Adresse

Telefonnummer

Zahlungsmodalitäten

Zahlungsart Bar oder Überweisung an:

Kreditinstitut

IBAN

BIC

KontoinhaberIn

Angaben zum Antrag

Gruppenname

Antragsgegenstand

Betrag Ausfallbürgschaft

Antragstext, Kostenaufstellung und Begründung bitte per Mail an finanzantrag@stura.tu-dresden.de (direkt in den E-Mail-Text, nicht in den Anhang).

Alle Ausgaben sowie Aufträge in Namen und auf Rechnung der Studentenschaft bedürfen der vorherigen Anmeldung bei der Geschäftsführerin Finanzen. Genehmigte und nicht abgerufene Finanzanträge verfallen 4 Monate nach Bewilligung. Die Auszahlung erfolgt nach vollständiger Abrechnung und Einreichung der Originalbelege im Servicebüro.

Datum Unterschrift

vom StuRa auszufüllen

Genehmigung		Datum <input type="text"/>
<input type="checkbox"/> StuRa	Sitzungsleitung <input type="text"/>	
<input type="checkbox"/> Geschäftsführung	ProtokollantIn <input type="text"/>	
<input type="checkbox"/> Förderausschuss		
Anweisung		GF Finanzen <input type="text"/>
Konto <input type="text"/>		Betrag <input type="text"/>
Überweisung erfolgt	FinanzreferentIn <input type="text"/>	

Von der AntragstellerIn auszufüllen

Bestätigung: Betrag bar erhalten

Datum Unterschrift

Postadresse:
Studentenrat der TU
Dresden
Helmholtzstr. 10
01069 Dresden

Besucheradresse:
StuRa - Haus der Jugend
George-Bähr-Str. 1e
01069 Dresden

Bankverbindung:
Ostsächsische Sparkasse DD
BIC: OSDDDE81XXX
IBAN: DE
86850503003120263710

Kontakt:
Telefon: 0351-463-32043
Telefax: 0351-463-33949
E-Mail: stura@stura.tu-dresden.de



Kurze Beschreibung des Antragsgegenstandes (Veranstaltung / Honorar / Material / TeilnehmerInnenanzahl / ...)

Ausschreibung für eine Technikerstelle

Wo verbleibt übrig gebliebenes Material? (privat / Schenkung / StuRa / FSR/ ...)

Besteht die Möglichkeit, das StuRa-Logo zu publizieren?

Sonstiges (Bemerkungen zur Zahlungsweise, Vorschläge zur weiteren Zusammenarbeit, etc.)

Angaben zu den entstehenden Ausgaben (Auch Kosten angeben, die den StuRa nicht betreffen.)

Betrag [€]	Verwendungszweck
3000	Ausschreibung

Angaben zu den entstehenden Einnahmen (Auch Erträge angeben, die den StuRa nicht betreffen.)

Betrag [€]	Quelle
3000 €	StuRa

Datum 04.01.2018

Unterschrift

Wir würden uns freuen, wenn Ihr auch den Evaluationsbogen für vom StuRa geförderte Veranstaltungen (zu finden auf unserer Homepage, im Service-Büro oder bei der ReferentIn für Service und Förderpolitik) ausfüllen und uns zukommen lassen könntet.

Postadresse:
Studentenrat der TU
Dresden
Helmholtzstr. 10
01069 Dresden

Besucheradresse:
StuRa - Haus der Jugend
George-Bähr-Str. 1e
01069 Dresden




Bankverbindung:
Ostsächsische Sparkasse DD
BIC: OSDDDE81XXX
IBAN: DE
86850503003120263710

Kontakt:
Telefon: 0351-463-32043
Telefax: 0351-463-33949
E-Mail: stura@stura.tu-dresden.de

Wählen Sie das passende Angebot für Ihre offene Position:

Für schwer besetzbare Positionen

60-Tage Stellenanzeige Plus

- 60 Tage Laufzeit
- Datumsaktualisierung nach je 7 Tagen
- Logo in der Suchergebnisliste 
- Design-Varianten zur Auswahl 
- CAN-Anzeigenbanner mit 30 Tagen Laufzeit 




Anzahl	Einzelpreis	Ersparnis
1	999€	
2-4	895€	104€
5	795€	204€

Anzahl:

Preis: €999

Für moderat besetzbare Positionen

30-Tage Stellenanzeige Plus

- 30 Tage Laufzeit
- Datumsaktualisierung nach 14 Tagen
- Logo in der Suchergebnisliste 
- Design-Varianten zur Auswahl 
- CAN-Anzeigenbanner mit 14 Tagen Laufzeit 



Anzahl	Einzelpreis	Ersparnis
1	895€	
2-4	833€	62€
5	730€	165€

Anzahl:

Preis: €895

Für einfach besetzbare Positionen

30-Tage Stellenanzeige Basis

- 30 Tage Laufzeit
- Datumsaktualisierung nach 14 Tagen
- Logo in der Suchergebnisliste 
- Design-Varianten zur Auswahl 
-

Anzahl	Einzelpreis	Ersparnis
1	795€	
2-4	740€	55€
5	650€	145€

Anzahl:

Preis: €795

Anzeigenauswahl Grunddaten Anzeige erstellen Zielgruppe festlegen Kontakt Anzeige veröffentlichen

Wir freuen uns darauf, Ihre Stellenanzeige zu veröffentlichen und Sie bei Ihrer Bewerbersuche zu unterstützen.

Sie haben Fragen?
Ihr Ansprechpartner hilft Ihnen gerne weiter.



Christiane Klingenbrunn
Sen. Account
Managerin heise jobs

christiane.klingenbrunn@heise.de
Tel. 0511 5352-150



ANZEIGE PROFESSIONAL

Veröffentlichen Sie Ihre Anzeige auf www.heisejobs.de, der IT-Jobbörse unter dem Dach von heise online.

In bester Qualität wird Ihre Anzeige in html erstellt, kategorisiert und schnellstmöglich für 28 Tage online geschaltet. Mit dem Full-Service erscheint die Anzeige in Ihrem eigenen Layout.

- 4 Wochen Laufzeit
- 660,00 € (zzgl. gesetzl. MwSt.)
- 90,00 € Full-Service (Anzeigengestaltung)

JETZT ANZEIGE SCHALTEN



ANZEIGE CLASSIC

Veröffentlichen Sie Ihre Anzeige auf www.heisejobs.de, der IT-Jobbörse unter dem Dach von heise online.

Schalten Sie jetzt schnell und unkompliziert eine auch auf mobilen Endgeräten überzeugende Anzeige. Sie wählen ein Layout und füllen es mit den Inhalten Ihrer Stellenanzeige und ihrem Logo. Die Anzeige wird vollautomatisch schnellstmöglich veröffentlicht.

- 4 Wochen Laufzeit
- 580,00 € (zzgl. gesetzl. MwSt.)

JETZT ANZEIGE SCHALTEN



ANZEIGE AUSZUBILDENDE, STUDENTEN

heise jobs bietet Ihnen erstklassigen Zugang zum IT/TK-Nachwuchs

Veröffentlichen Sie Ihre Anzeigen für Praktika, Studenten oder Auszubildende zum Anzeigensonderpreis von 99,00 €. Schalten Sie jetzt schnell und unkompliziert eine auch auf mobilen Endgeräten überzeugende Anzeige.

- 4 Wochen Laufzeit
- 99,00 € (zzgl. gesetzl. MwSt.)

JETZT ANZEIGE SCHALTEN



- Kontakt
 - [Send request](#)
 - [+49\(0\)211-93493-5801](#)
- DE
 - DE
 - EN
-

In nur 3 Schritten zum Traumkandidaten

Starter

920 €

Die Einstiegslösung.

[Anzeige schalten](#)

-
- 30 Tage Laufzeit
 - Datumsaktualisierung nach 15 Tagen
 - Veröffentlichung auf Partner-Websites
 - Re-Targeting im Werbenetzwerk
 - Persönlicher Ansprechpartner
 - Company Hub - Ihr Unternehmensporträt
 - Textlayout mit Logo
 - E-Mail - Versand per Job Newsletter

Professional

1.195 €

Die Anzeige mit Zusatzleistungen.

[Anzeige schalten](#)

- 30 Tage Laufzeit
- Datumsaktualisierung nach 15 Tagen
- Veröffentlichung auf Partner-Websites
- Re-Targeting im Werbenetzwerk
- Persönlicher Ansprechpartner
- Company Hub - Ihr Unternehmensporträt
- Individuelles Branding
- E-Mail - Versand per Job Newsletter
- Erneute Platzierung im Job Newsletter

Premium

1.695 €

Das Maximum für Ihren Erfolg.

[Anzeige schalten](#)

- 30 Tage Laufzeit
- Datumsaktualisierung nach 15 Tagen
- Veröffentlichung auf Partner-Websites
- Re-Targeting im Werbenetzwerk
- Persönlicher Ansprechpartner
- Company Hub - Ihr Unternehmensporträt
- Individuelles Branding
- E-Mail - Versand per Job Newsletter

- Erneute Platzierung im Job Newsletter
- Job per E-Mail an Ihre Zielgruppe
- Hervorhebung in der Ergebnisliste
- Anzeigenoptimierung durch Experten

Optional zubuchbar

- Laufzeitverlängerung um 30 Tage*
595 €
- Job per E-Mail an Ihre Zielgruppe
595 €
- Hervorhebung in der Ergebnisliste
395 €

Optional zubuchbar

- Laufzeitverlängerung um 30 Tage*
595 €
- Job per E-Mail an Ihre Zielgruppe
595 €
- Hervorhebung in der Ergebnisliste
395 €

Optional zubuchbar

- Laufzeitverlängerung um 30 Tage*
595 €

* Laufzeitverlängerung zu vergünstigten Konditionen.

Nach online Stellung ist die Verlängerung der Anzeige nur als Neuschaltung zum jeweiligen Anzeigenpreis möglich.

Cookies erleichtern die Bereitstellung unserer Dienste. Mit der Nutzung unserer Dienste erklären Sie sich damit einverstanden, dass wir Cookies verwenden. [Weitere Informationen](#) [OK](#)

SZ ^{*} **JOBS ECHE JOBS. FÜR ECHE TYPEN.**

Anzeige schalten 

Sächsische Zeitung^{*}
SZ-ONLINE.DE

Print-Online-Kombi

Standard Print-Online-Kombination

Profitieren Sie von Sachsens größtem Stellenmarkt - Reichweitenstark und crossmedial. Ihre Anzeige erscheint im Stellenmarkt der Tageszeitung und wird 1:1 für 30 Tage online auf sz-jobs.de als JPG- oder als Fließtext-Anzeige veröffentlicht. Der Preis ergibt sich aus der Größe Ihrer Anzeige sowie der gewünschten Auflage. Wir beraten Sie gern.

Premium Print-Online-Kombination

Maximieren Sie die Reichweite Ihrer Print-Stellenanzeige durch die zusätzliche Schaltung einer Online-Stellenanzeige bei stellenanzeigen.de und erreichen damit noch mehr qualifizierte Bewerber sowohl in Ihrer Region aber auch über das Verbreitungsgebiet der Sächsischen Zeitung hinaus. Bei einer Print-Online-Kombination erhalten Sie 50% gegenüber einer Einzelbuchung und zahlen nur **415 €** statt 830 € für Ihre Online-Anzeige. Im Paket enthalten ist zudem die Veröffentlichung der Position in Teaserform in der Tabelle im Stellenmarkt der Sächsischen Zeitung.


Buchen Sie zusätzlich zu Ihrer Printanzeige in der Sächsischen Zeitung eine Online-Anzeige und erhalten folgende Leistungen.

Leistungen Online - Stellenanzeige

- Schaltung Ihrer Anzeigen auf stellenanzeigen.de und einer optimalen Auswahl aus dem reichweitenstarken Mediensetzwerk von stellenanzeigen.de
- Die Laufzeit Ihrer Stellenanzeige beträgt 30 Tage
- Erstellung im individuellen Anzeigenlayout inkl. Logo
- Ihr Firmenlogo erscheint in der Ergebnisliste
- Ihre Anzeige profitiert zusätzlich von SmartReach 2.0, der intelligenten Reichweitentechnologie von stellenanzeigen.de
- Kostenlose "Jobs per Mail" an registrierte Bewerber

Preis für die Premium POK: 415 €

*Der Preis bezieht sich auf eine Position je Stellenanzeige

Kontaktieren Sie uns!  [Merkliste \(0\)](#)

Ihr Ansprechpartner zu Preisen & Produkten:

Roberto Haase



Telefon: 0351/4864 - 2950

Mobil: +49 (0)172 354 - 8888

E-Mail: haase.roberto@ddv-mediengruppe.de

Sie haben Fragen zur Portalbetreuung & Selbstverwaltung:

Telefon: 0351/4864 - 2225

E-Mail: sz-jobs@ddv-mediengruppe.de

» [Kontaktformular](#)

Metadaten

 [NEUDDV Preisliste](#)

Der Preis ist nur gültig bei Kombination der Online-Stellenanzeige mit einer Print-Anzeige. Preis zzgl. der Kosten für die gestaltete Print-Anzeige. Preis für eine Online-Anzeige ohne Kombination mit einer Zeitungsanzeige (Online-Only): 830 €

Ich interessiere mich für folgende Produkte:

- Print-Online-Kombination (Zu den Details)**
- Top Unternehmen (Zu den Details)**
- Online Werbung (Zu den Details)**
- Online only (Zu den Details)**
- TOP Job (Zu den Details)**

Anhang (Text, Anzeige, Logo oder Grafik)

Durchsuchen... Keine Datei ausgewählt. 

Durchsuchen... Keine Datei ausgewählt. 

Durchsuchen... Keine Datei ausgewählt. 

Nachricht/Anmerkungen

Anmerkungen

Bitte senden Sie mir ein unverbindliches Angebot:

Firma

Vorname

Nachname



Finanzantrag An den StuRa TU Dresden

Angaben zur AntragsstellerIn

Name, Vorname

Straße, Nr.

PLZ, Ort

E-Mail-Adresse

Telefonnummer

Zahlungsmodalitäten

Zahlungsart Bar oder Überweisung an:

Kreditinstitut

IBAN

BIC

KontoinhaberIn

Angaben zum Antrag

Gruppenname

Antragsgegenstand

Betrag Ausfallbürgschaft

Antragstext, Kostenaufstellung und Begründung bitte per Mail an finanzantrag@stura.tu-dresden.de (direkt in den E-Mail-Text, nicht in den Anhang).
Alle Ausgaben sowie Aufträge in Namen und auf Rechnung der Studentenschaft bedürfen der vorherigen Anmeldung bei der Geschäftsführerin Finanzen. Genehmigte und nicht abgerufene Finanzanträge verfallen 4 Monate nach Bewilligung.
Die Auszahlung erfolgt nach vollständiger Abrechnung und Einreichung der Originalbelege im Servicebüro.

Datum Unterschrift

vom StuRa auszufüllen

Genehmigung Datum

StuRa Sitzungsleitung

Geschäftsführung ProtokollantIn

Förderausschuss

Anweisung GF Finanzen

Konto Betrag

Überweisung erfolgt FinanzreferentIn

Von der AntragstellerIn auszufüllen

Bestätigung: Betrag bar erhalten

Datum Unterschrift

Postadresse:
Studentenrat der TU
Dresden
Helmholtzstr. 10
01069 Dresden

Besucheradresse:
StuRa - Haus der Jugend
George-Bähr-Str. 1e
01069 Dresden

Bankverbindung:
Ostsächsische Sparkasse DD
BIC: OSDDDE81XXX
IBAN: DE
86850503003120263710

Kontakt:
Telefon: 0351-463-32043
Telefax: 0351-463-33949
E-Mail: stura@stura.tu-dresden.de



Kurze Beschreibung des Antragsgegenstandes (Veranstaltung / Honorar / Material /

TeilnehmerInnenanzahl / ...)

ROCK YOUR LIFE! ist ein Mentorenprogramm zwischen Schülern und Studierenden. Einmal monatlich veranstalten wir eine gemeinschaftliche Veranstaltung mit allen Mentoring-Paaren, um die Gemeinschaft und den Zusammenhalt zu stärken. Im Januar wollen wir gemeinsam Eislaufen gehen.
Die entstehenden Kosten werden durch die Vereinsgelder finanziert, welche sich aus Mitgliedsbeiträgen und Fördergeldern zusammensetzen. Leider ist das nicht so viel, weshalb wir finanzielle Unterstützung erbitten.

Wo verbleibt übrig gebliebenes Material? (privat / Schenkung / StuRa / FSR/ ...)

—

Besteht die Möglichkeit, das StuRa-Logo zu publizieren?

Sonstiges (Bemerkungen zur Zahlungsweise, Vorschläge zur weiteren Zusammenarbeit, etc.)

Das StuRa-Logo ist auf der Vereinsseite veröffentlicht.

Angaben zu den entstehenden Ausgaben (Auch Kosten angeben, die den StuRa nicht betreffen.)

Betrag [€]	Verwendungszweck
11,20 €	Briefmarken Schülereinladungen (Verein)
32,00€	Transportkosten Schüler Hin- & Rückfahrt (Verein): Einzelticket ermäßigt 1,60€ für 10 Schüler
60,00€	Eintritt Schüler und Studenten (StuRa) Studenticket Studenten 3,50€ für 10 Studenten Studenticket Schüler 2,50€ für 10 Schüler
60,00€	Schlittschuhausleihe (StuRa) Einzelpreis: 3€ für 10 Schüler und 10 Studenten

Angaben zu den entstehenden Einnahmen (Auch Erträge angeben, die den StuRa nicht betreffen.)

Betrag [€]	Quelle
	Es entstehen keine Einnahmen.

Datum

Unterschrift

Wir würden uns freuen, wenn Ihr auch den Evaluationsbogen für vom StuRa geförderte Veranstaltungen (zu finden auf unserer Homepage, im Service-Büro oder bei der ReferentIn für Service und Förderpolitik) ausfüllen und uns zukommen lassen könntet.

Postadresse:
Studentenrat der TU
Dresden
Helmholtzstr. 10
01069 Dresden

Besucheradresse:
StuRa - Haus der Jugend
George-Bähr-Str. 1e
01069 Dresden

Bankverbindung:
Ostsächsische Sparkasse DD
BIC: OSDDDE81XXX
IBAN: DE
86850503003120263710

Kontakt:
Telefon: 0351-463-32043
Telefax: 0351-463-33949
E-Mail: stura@stura.tu-
dresden.de



Antrag auf Anerkennung als Hochschulgruppe

An den StuRa TU Dresden

Angaben zur AntragsstellerIn

Name, Vorname KAMIN, JOHANNA

Kontakt

Angaben zur Gruppe

Name der Gruppe JEF Dresden

E-Mail-Adresse der Gruppe vorstand@jef-sachsen.de

Kontaktperson(en) Johanna Kamin, Jan Malchin

Kontaktmöglichkeiten

Email vorstand@jef-sachsen.de

GruppenvertreterInnen

Nur die hier genannten GruppenvertreterInnen dürfen für die Hochschulgruppe die vom StuRa gewährten Ressourcen, wie z.B. den Materialverleih, nutzen.
Änderungen der Daten (z.B. ein Ausscheiden eines der als Vertreter genannten Mitglieder) sind dem StuRa umgehend mitzuteilen.

Johanna Kamin
Jan Malchin
Johannes Heinsdorf
Magnus Obermann
Fiona Feller

Kurze Beschreibung der Gruppe und ihrer Ziele:

Die Jungen Europäischen Föderalisten verstehen sich als "Anwalt der europäischen Idee" und fördern die Verbreitung des europ. Bewusstseins in der Gesellschaft und insbesondere unter Jugendlichen. Fragen der Europäisierung und der Europafähigkeit unseres Landes - inklusive seiner Regionen - werden immer wichtiger. Hier setzen die JEF einen weiteren Akzent ihrer Tätigkeit.

- Ziele
- eine föderale Verfassung für Europa
 - Frieden und europ. Solidarität
 - Subsidiarität
 - eine einheitl. europ. Außenpolitik

Die Beschreibung kann auf der nächsten Seite fortgesetzt werden!

Postadresse:
Studentenrat der TU Dresden
Helmholtzstr. 10
01069 Dresden

Besucheradresse:
StuRa - Haus der Jugend
George-Bähr-Str. 1e
01069 Dresden

Bankverbindung:
Ostsächsische Sparkasse DD
BIC: OSDDDE81XXX
IBAN: DE 86850503003120263710

Kontakt:
Telefon: 0351-463-32043
Telefax: 0351-463-33949
E-Mail: stura@stura.tu-dresden.de



Fortsetzung der Beschreibung der Gruppe:

Wir veranstalten Projekte, Workshops, Infoveranstaltungen mit europapolitischem Bezug in Dresden und im Bundesland Sachsen.

Angaben zur Mitgliederstruktur (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)

Die Gruppe besteht aus 14 Mitgliedern.

Diese sind:

- Nur TU-Studierende
- Größtenteils TU-Studierende und:
 - Alumni der TU Dresden
 - Studierende anderer Hochschulen, nämlich:

Andere, nämlich:

Die Hochschulgruppe steht Studierenden aller Fächer offen.

Angaben zur Gruppenfinanzierung (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)

Die Hochschulgruppe hat...

- ...keine eigenen finanziellen Mittel.
- ...eigenen finanzielle Mittel, auf Grund von:
 - Regelmäßigen Einnahmen von einem Dachverband
 - Erhebung von Mitgliedschaftsbeiträgen in Höhe von _____ pro Jahr,
Eine Härtefallklausel ist vorhanden nicht vorhanden
 - Regelmäßige Einnahmen und/oder Geld- und Sachzuwendungen von:

Die HSG genießt eine steuerlicher Vergünstigung (z.B. durch Anerkennung als gemeinnütziger Verein, gemeinnützige GmbH) über JEF Sachsen e.V.

Postadresse:
Studentenrat der TU Dresden
Helmholtzstr. 10
01069 Dresden

Besucheradresse:
StuRa - Haus der Jugend
George-Bähr-Str. 1e
01069 Dresden

Bankverbindung:
Ostsächsische Sparkasse DD
BIC: OSDDE81XXX
IBAN: DE 86850503003120263710

Kontakt:
Telefon: 0351-463-32043
Telefax: 0351-463-33949
E-Mail: stura@stura.tu-dresden.de



Angaben zur gruppeninternen Entscheidungsfindung (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)

- Die Entscheidungsfindung in der Gruppe verläuft demokratisch.
- Mitbestimmung ohne Mitgliedschaft ist möglich.
- Es gibt (mindestens) eine Institution oder Organisation außerhalb der Gruppe, die auf getroffene Entscheidungen/die Entscheidungsfindung Einfluss nehmen kann.
Diese sind:
 - Dachverbände, nämlich:
 JEF Sachsen + JEF Deutschland + YEF
 EHD Sachsen + EHD
- Sonstige:

Anmerkungen/Verschiedenes

Empty text area for notes.

Bestätigung

Wir haben die Richtlinie zur Anerkennung von Hochschulgruppen sowie die Hinweise zur Kenntnis genommen und bestätigen dies und die Richtigkeit der gemachten Angaben durch die Unterschrift einer GruppenvertreterIn.

Datum 29.11.17

Unterschrift

vom StuRa auszufüllen

Genehmigung

Datum

- Plenum Sitzungsleitung
- Geschäftsführung ProtokollantIn
- Förderausschuss

Postadresse:
Studentenrat der TU Dresden
Helmholtzstr. 10
01069 Dresden

Besucheradresse:
StuRa - Haus der Jugend
George-Bähr-Str. 1e
01069 Dresden

Bankverbindung:
Ostsächsische Sparkasse DD
BIC: OSDDDE81XXX
IBAN: DE 86850503003120263710

Kontakt:
Telefon: 0351-463-32043
Telefax: 0351-463-33949
E-Mail: stura@stura.tu-dresden.de



Antrag auf Anerkennung als Hochschulgruppe

An den StuRa TU Dresden

Angaben zur AntragsstellerIn

Name, Vorname Weber, Friedemut

Kontakt

Angaben zur Gruppe

Name der Gruppe Symbiose

E-Mail-Adresse der Gruppe

Kontaktperson(en) Friedemut Weber

Kontaktmöglichkeiten Mail

GruppenvertreterInnen

Nur die hier genannten GruppenvertreterInnen dürfen für die Hochschulgruppe die vom StuRa gewährten Ressourcen, wie z.B. den Materialverleih, nutzen. Änderungen der Daten (z.B. ein Ausscheiden eines der als Vertreter genannten Mitglieder) sind dem StuRa umgehend mitzuteilen.

Leopold Bierstedt, Julian Echterhoff, Pegah Zaman, Lukas Hösch, Simon Franke,

Kurze Beschreibung der Gruppe und ihrer Ziele:

Gruppe zur Erzielung von Synergieeffekten zwischen Hochschulgruppen, engagierten Personen, Vereinen, Institutionen, etc.

Ziele:

- Ertüchtigung von ausländischen Hochschulen (hauptsächlich Nördlich von Südafrika und südlich des Maghreb) durch Kooperationen aller Art (gemeinsame Projekte, Studenten-/Professorenaustauschprogramme, etc.)
- Ertüchtigung von regionalen ehrenamtlichen Aktivitäten aller Art durch außerordentliche Unterstützungsmaßnahme (z.B. Stellen von Freiwilligen bei kurzfristigem Bedarf, zusätzliche asymmetrische Reklame, etc.)
- Völkerverständigung nach dem Prinzip Michael A. Young u.ä.
- etc.

Die Beschreibung kann auf der nächsten Seite fortgesetzt werden!

Postadresse:
Studentenrat der TU Dresden
Helmholtzstr. 10
01069 Dresden

Besucheradresse:
StuRa - Haus der Jugend
George-Bähr-Str. 1e
01069 Dresden

Bankverbindung:
Ostsächsische Sparkasse DD
BIC: OSDDDE81XXX
IBAN: DE 86850503003120263710

Kontakt:
Telefon: 0351-463-32043
Telefax: 0351-463-33949
E-Mail: stura@stura.tu-dresden.de



Fortsetzung der Beschreibung der Gruppe:

Angaben zur Mitgliederstruktur (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)

Die Gruppe besteht aus Mitgliedern.

Diese sind:

- Nur TU-Studierende
- Größtenteils TU-Studierende und:
 - Alumni der TU Dresden
 - Studierende anderer Hochschulen, nämlich:

HTW Dresden, Karlsuniversität Prag
 - Andere, nämlich:

beliebige Freiwillige
- Die Hochschulgruppe steht Studierenden aller Fächer offen.

Angaben zur Gruppenfinanzierung (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)

Die Hochschulgruppe hat...

- ...keine eigenen finanziellen Mittel.
- ...eigenen finanzielle Mittel, auf Grund von:
 - Regelmäßigen Einnahmen von einem Dachverband
 - Erhebung von Mitgliedschaftsbeiträgen in Höhe von pro Jahr,
Eine Härtefallklausel ist vorhanden nicht vorhanden
 - Regelmäßige Einnahmen und/oder Geld- und Sachzuwendungen von:

Die HSG genießt eine steuerlicher Vergünstigung
(z.B. durch Anerkennung als gemeinnütziger Verein, gemeinnützige GmbH)

Postadresse:
Studentenrat der TU Dresden
Helmholtzstr. 10
01069 Dresden

Besucheradresse:
StuRa - Haus der Jugend
George-Bähr-Str. 1e
01069 Dresden

Bankverbindung:
Ostsächsische Sparkasse DD
BIC: OSDDDE81XXX
IBAN: DE 86850503003120263710

Kontakt:
Telefon: 0351-463-32043
Telefax: 0351-463-33949
E-Mail: stura@stura.tu-dresden.de



Angaben zur gruppeninternen Entscheidungsfindung (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)

- Die Entscheidungsfindung in der Gruppe verläuft demokratisch.
- Mitbestimmung ohne Mitgliedschaft ist möglich.
- Es gibt (mindestens) eine Institution oder Organisation außerhalb der Gruppe, die auf getroffene Entscheidungen/die Entscheidungsfindung Einfluss nehmen kann.

Diese sind:

Dachverbände, nämlich:

Sonstige:

Anmerkungen/Verschiedenes

PC-Eingabe: Gern geschehen! ;)

Bestätigung

Wir haben die Richtlinie zur Anerkennung von Hochschulgruppen sowie die Hinweise zur Kenntnis genommen und bestätigen dies und die Richtigkeit der gemachten Angaben durch die Unterschrift einer GruppenvertreterIn.

Datum 27.11.2017

Unterschrift

vom StuRa auszufüllen

Genehmigung

Datum

Plenum

Sitzungsleitung

Geschäftsführung

ProtokollantIn

Förderausschuss

Postadresse:
Studentenrat der TU Dresden
Helmholtzstr. 10
01069 Dresden

Besucheradresse:
StuRa - Haus der Jugend
George-Bähr-Str. 1e
01069 Dresden

Bankverbindung:
Ostsächsische Sparkasse DD
BIC: OSDDDE81XXX
IBAN: DE 86850503003120263710

Kontakt:
Telefon: 0351-463-32043
Telefax: 0351-463-33949
E-Mail: stura@stura.tu-dresden.de



B. Moderne Medien und Datenschutz im Studentenwerk Dresden

Eine studentische Sichtweise

B.1. Ausgangssituation

Die Studentenwerke Sachsens haben den gesetzlichen Auftrag „soziale, wirtschaftliche, gesundheitliche und kulturelle Beutreuung und Förderung“ der Studierenden umzusetzen. Dieser Auftrag wird in seiner Umsetzung u.a. durch die Unternehmensphilosophie enger gefasst. Es ist demnach notwendig potentielle Nutzer über die Leistungen des Studentenwerks erfolgreich zu informieren:

Externe Kommunikation

Damit die Leistungen des Studentenwerks Dresden nachhaltig wirken können, müssen sie potentiellen Nutzern bekannt sein. Dies setzt eine klare und umfassende externe Kommunikation voraus, da ein großer Bekanntheitsgrad der Leistungen eine wichtige Voraussetzung für eine hohe Nutzung bzw. Auslastung der Angebote ist. Deshalb wird durch Information und Beratung darauf hingewirkt, dass bestehende Ansprüche auch wahrgenommen werden können. Durch transparente Darstellung der Leistungen soll die Entscheidungskompetenz der Studenten gestärkt werden. Neben der Information sollen den Nutzern auch Feedbackmöglichkeiten gegeben werden. Nur durch regelmäßige Analyse der Bedürfnisse kann das Angebot lebensweltorientiert gestaltet werden. Die Kommunikation mit allen Partnern soll freundlich, respektvoll und konstruktiv sein. Das Handeln des Studentenwerks Dresden sollen für die Öffentlichkeit nachvollziehbar kommuniziert werden.

Unternehmensphilosophie Studentenwerk Dresden

Zum Teil stehen diesem Ansinnen die Prinzipien des Datenschutzes, der Datensparsamkeit sowie auch der Wirtschaftlichkeit entgegen:

Medien und Datenschutz

Entwicklung der Medien und ihrer Nutzung kommt eine besondere Beachtung zu. Einerseits ist es für das Studentenwerk Dresden erforderlich, sich dem technischen Fortschritt und den Änderungen im Kommunikationsverhalten anzupassen. Andererseits ist unsere Arbeit abhängig vom Vertrauen, das uns entgegengebracht wird. Ein sorgsamer Umgang mit personenbezogenen Daten ist wichtig, um dieses Vertrauen nicht zu gefährden. Beim Einsatz von Kommunikationstechnologien ist deshalb die Gewährleistung des Datenschutzes stets sicherzustellen.

Unternehmensphilosophie Studentenwerk Dresden

Diesen Konflikt gilt es aufzulösen.

B.2. Aktuell betriebene/genutzte IuK-Dienste für Studierende

B.2.1. Studentenwerk Dresden

Eigenbetrieb

- mehrsprachige Website¹ (mobil²)
5 inkl. Nutzung von Cookies und Fremdeinblendungen u.a. von <https://www.adition.com/> und Google Maps^{3,4,...}
- RSS-Feeds (News⁵, Speiseplan⁶, ...⁷)
- E-Mail-Newsletter⁸
- E-Mail-Kontaktformulare^{9,10,...} und „direkte“ (unverschlüsselte) E-Mail-Kommunikation
- 10 • Telefon, Fax
- Sprechzeiten

Externe Kanäle

- Youtube-Channel¹¹
- Facebook – anlassbezogen: Dresdner Studententage¹², FIF (Family and International Friends)¹³
- 15 • LineUpr – anlassbezogen: Dresdner Studententage¹⁴

B.2.2. Andere Studierendenwerke in Sachsen

Grundsätzlich bieten die vier Studierendenwerke ein sehr ähnliches Angebot an IuK-Diensten¹⁵ für Studierenden an. Das Studentenwerk Dresden ist das einzige Studierendenwerk mit einem Youtube-Kanal und RSS-Feeds. Zwei sächsische Studierendenwerke betreiben aktiv eine Facebook-Seite in ihrem Namen:

- **Chemnitz**¹⁶
Die Seite ist seit April 2017 online und hat unter 400 Likes bei ca. 15.000 vertretenen Studierenden. Im Schnitt werden ein bis zwei Posts je Werktag veröffentlicht.

¹<https://www.studentenwerk-dresden.de/>

²<https://m.studentenwerk-dresden.de/>

³<https://www.studentenwerk-dresden.de/wirueberuns/kontaktinfos.html>

⁴<https://www.studentenwerk-dresden.de/wohnen/wohnheimkatalog/lageplan-40.html>

⁵<https://www.studentenwerk-dresden.de/feeds/news.rss>

⁶<https://www.studentenwerk-dresden.de/feeds/speiseplan.rss>

⁷<http://www.studentenwerk-dresden.de/feeds/>

⁸<https://www.studentenwerk-dresden.de/wirueberuns/newsletter.html>

⁹<https://www.studentenwerk-dresden.de/finanzierung/email.html>

¹⁰<https://www.studentenwerk-dresden.de/mensen/kontakt.html>

¹¹<https://www.youtube.com/channel/UCN0HuJ8pF2mamY1fLU1RaQA>

¹²https://www.facebook.com/pg/dresdnerstudententage/about/?ref=page_internal

¹³<https://www.facebook.com/FIF.Programm/app/197966443651417/>

¹⁴<https://lineupr.com/studentenwerk-dresden/25-dresdner-studententage/imprint>

¹⁵IuK-Dienste – Dienste zur Information und Kommunikation

¹⁶<https://www.facebook.com/Studentenwerk.CZ/>

- **Freiberg/Mittweida**¹⁷

Die Seite ist seit Januar 2017 online und hat unter 400 Likes bei ca. 11.000 vertretenen Studierenden. Im Schnitt werden ein bis zwei Posts je Woche veröffentlicht.

Darüber hinaus gibt es hin und wieder von Teilstrukturen der Studierendenwerke einzelne kleinere und weniger relevante SocialMedia-Auftritte.

B.2.3. Andere Einrichtungen mit starkem Studierendenbezug in Sachsen

Im Gegensatz zu den Studierendenwerken sind die großen Hochschulen und der StuRa der TU Dresden sehr stark in verschiedenen SocialMedia-Kanäle aktiv:

- **TU Dresden** (ca. 35.000 Studierenden)

Die Facebook-Seite ist seit mehreren Jahren mit regelmäßigen (zum Teil bezahlten) Posts aktiv und hat fast 40.000 Likes/Abonnenten.¹⁸

Der Twitter-Account ist seit mehreren Jahren mit mehreren Tweets pro Tag aktiv und hat ca. 8.000 Follower.¹⁹

Der Youtube-Kanal ist seit mehreren Jahren aktiv und enthält mehrere professionelle Videos. Der Kanal hat 1.800 Abonnenten, einzelne Videos weisen um die 20.000 Aufrufe auf.²⁰

- **HTW Dresden** (ca. 5.000 Studierende)

Die Facebook-Seite ist seit mehreren Jahren mit regelmäßigen Posts aktiv und hat fast 6.000 Likes/Abonnenten.²¹

Der Twitter-Account hat keine relevante Reichweite oder Größe.

Der Youtube-Kanal ist seit mehreren Jahren aktiv und enthält mehrere professionelle Videos. Der Kanal hat 70 Abonnenten, einzelne Videos weisen um die 4.000 Aufrufe auf.²²

- **Universität Leipzig** (ca. 29.000 Studierende)

Die Facebook-Seite ist seit mehreren Jahren mit regelmäßigen (zum Teil bezahlten) Posts aktiv und hat fast 55.000 Likes/Abonnenten.²³

Der Twitter-Account ist seit mehreren Jahren mit ca. einem Tweet pro Tag aktiv und hat ca. 8.000 Follower.²⁴

Der Youtube-Kanal ist seit mehreren Jahren aktiv und enthält mehrere professionelle Videos. Der Kanal hat 3.000 Abonnenten, einzelne Videos weisen um die 30.000 Aufrufe auf.²⁵

- **StuRa TU Dresden** (ca. 35.000 Studierende)

Die Facebook-Seite ist seit mehreren Jahren mit regelmäßigen Posts aktiv und hat ca. 2.800 Likes/Abonnenten.²⁶

Der Twitter-Account ist seit mehreren Jahren mit regelmäßigen Tweets aktiv und hat ca. 1.700 Follower.²⁷

¹⁷<https://www.facebook.com/studentenwerk.freiberg>

¹⁸<https://www.facebook.com/TUDnews/>

¹⁹https://twitter.com/tudresden_de

²⁰<https://www.youtube.com/user/TUDresdenTV/>

²¹<https://www.facebook.com/HTWDresden/>

²²https://www.youtube.com/channel/UCykd_8EtaqPOQYQYNV08MSg

²³<https://www.facebook.com/unileipzig/>

²⁴<https://twitter.com/UniLeipzig>

²⁵<https://www.youtube.com/user/UniversityofLeipzig>

²⁶<https://www.facebook.com/StuRaTUD/>

²⁷<https://twitter.com/sturatud>

B.3. Verschiedene Social-Media-Kanäle

Nach der ARD/ZDF-Online-Studie 2017²⁸ ist der ehemalige Platzhirsch Facebook von seinen beiden Tochterdiensten WhatsApp und Instagram in der für das Studentenwerk Dresden künftig relevanten Altersgruppe der 14-19-jährigen auf Platz drei verdrängt worden (siehe Tabelle 1).

	14-19 Jahre	14-29 Jahre
WhatsApp	92 %	90 %
Instagram	51 %	36 %
Facebook	50 %	59 %
Snapchat	43 %	28 %
Twitter	11 %	7 %

Tabelle 1: Meistgenutzte Online-Dienste

- 5 Im Vergleich mit den Vorjahren sinkt die Nutzung von Facebook in der künftig relevanten Altersgruppe massiv (siehe Abbildung 1).^{29,30}

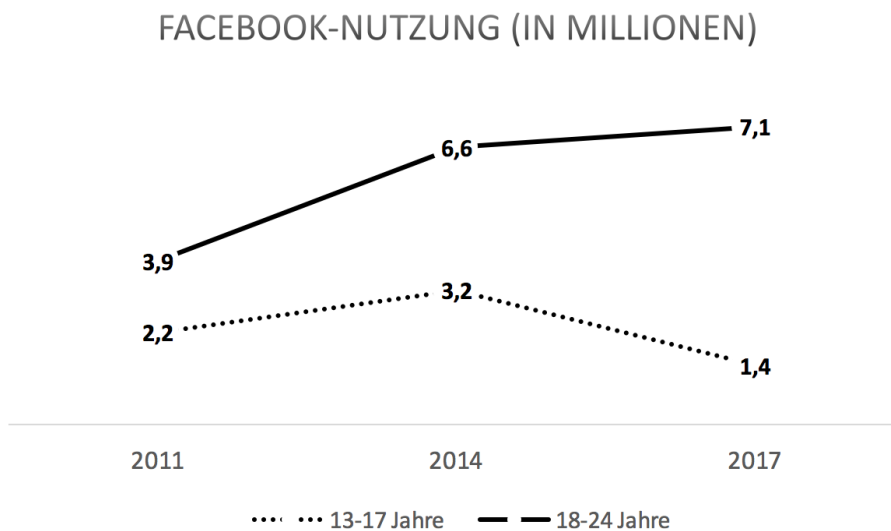


Abbildung 1: Facebook-Nutzung nach Altersgruppen (in Millionen)

Für das Studentenwerk Dresden weisen also nur vier Dienste relevante Reichweiten für eine Bespielung der gesamten Zielgruppe auf. Die drei größten Dienste gehören zur Facebook Inc.

²⁸<http://www.ard-zdf-onlinestudie.de/whatsapponlinecommunities/>

²⁹<https://de.statista.com/statistik/daten/studie/162786/umfrage/nutzer-von-facebook-in-deutschland-nach-alter/>

³⁰<https://de.statista.com/statistik/daten/studie/512316/umfrage/anzahl-der-facebook-nutzer-in-deutschland-nach-alter-und-geschlecht/>

B.4. Potentiale von SocialMedia für Studierendenwerke

Im Gegensatz zu den Studierendenwerken benötigen Hochschulen weitaus größere Reichweiten, da sie sich bundesweit und international um Studienanfänger, Mitarbeiter und Reputation bemühen. Studierendenwerke haben im Gegensatz dazu eine deutlich kleinere und lokalere Zielgruppe. Das Studentenwerk betreut zum einen ca. 45.000 Studierende – hinzu kommen die Nutzer der Mensen.

Die Nutzung von SocialMedia Kanälen hat für Studierendenwerke insbesondere zwei Anwendungsfelder:

- **Zielgruppenspezifisches Marketing/Werbung**

Die (zum Teil kostenpflichtigen) Zugänge für Werbetreibende der verschiedenen SocialMedia-Plattformen bieten zielgruppenorientierte Werbemaßnahmen mit granularen Optionen (Alter, Arbeitsverhältnis, Ort, Geschlecht, ...). Somit wäre es möglich auch die kleinen Zielgruppen der Studierendenwerke zu erreichen.

Die kostenlosen Angebote der SocialMedia enthalten in der Regel nur eine allgemeine Möglichkeit zum Veröffentlichen von Inhalten. Der zielgruppenspezifische Werbeeffekt entsteht durch das aktive Abonnieren aus der Zielgruppe. Ein besonders starker Effekt kommt hierbei durch „Influencer“ zu Stande, die durch Veranstaltungsteilnahmen, Likes, Kommentare und das aktive Teilen über die Abonnenten hinaus Reichweiten erzielen.

- **Direkter Dialog mit den Studierenden und Nutzern**

Die großen SocialMedia-Angebote stellen neben allgemeinen öffentlichen Kommentar-, Like- und Share-Funktionen auch die Möglichkeit für private Konversationen bereit, die möglicherweise geringere Hürden für die Zielgruppe der Studierendenwerke aufweisen.

B.5. Negative Aspekte von Social Media

Durch das Betreiben von SocialMedia-Kanälen animiert das Studentenwerk zur Nutzung dieser Kanäle und trägt somit auch Verantwortung für die negativen Aspekte dieser.

Wie im vorherigen Abschnitt dargestellt, sinkt bspw. die Nutzung von Facebook in der Altersgruppe der unter 18-jährigen – jedoch werden viele Informationen im Hochschulkontext über Facebook veröffentlicht, so dass Erstsemester sich deswegen zum Studienbeginn einen Account auf dieser Plattform anlegen.

B.5.1. Datenschutz, Datensicherheit und Privatsphäre

Da die drei großen SocialMedia-Dienste zur Facebook Inc. gehören, ist davon auszugehen, dass dort auch alle Daten zusammen laufen und zusammengeführt werden.³¹

Der Facebook Inc. werden verschiedene Gefährdungen der Privatsphäre, der Datensicherheit und des Datenschutzes vorgeworfen und nachgewiesen. Eine allgemeine Übersicht bietet bspw. der Wikipedia-Artikel „Kritik an Facebook“.³² Besonders kritisch ist die Anhäufung von Massendaten über die Plattform hinaus, bspw. über die Einbindung des Like-Buttons auf externen Seiten, die aufwendige Auswertung und Analyse der Nutzerdaten sowie deren Verkauf an Werbetreibende. Jüngst (7. Januar '18)

³¹<http://www.spiegel.de/netzwelt/apps/whatsapp-datenweitergabe-an-facebook-deutsche-verbraucherschuetzer-klagen-a-1132377.html>

³²https://de.wikipedia.org/wiki/Kritik_an_Facebook

wurden bspw. Telefonnummern von Nutzern durch eine Sicherheitslücke an Werbetreibende Zugriff gewährt.³³

B.5.2. Gesundheit

5 Die Nutzung vieler verschiedener SocialMedia-Kanäle führt nachweislich zu einer höheren Wahrscheinlichkeit an Depressionen und Angststörungen zu erkranken.³⁴ Außerdem sind Nutzer von Social-Media suchtgefährdet.³⁵

B.5.3. Kosten

10 Die im Vergleich auf SocialMedia-Kanäle erfolgreichen Institutionen haben in der Regel mehrere Mitarbeiter in ihren Pressestellen, die zumindest teilweise SocialMedia betreuen. Im Vergleich zu den direkten Werbekosten für die Plattformen entstehen durch die Pflege der Plattformen voraussichtlich deutlich höhere Kosten.

15 Einerseits müssen Inhalte für SocialMedia aufbereitet werden, andererseits muss auch mit den Nutzern agiert werden, da er durch die Interaktion hohe Reichweiten erzielt werden können. Zusätzlich müssen Konzepte erarbeitet werden, um auch für öffentliche „Fach“fragen Antworten aus den zuständigen Geschäftsbereichen zu erhalten, so dass auch hier mglw. höhere Arbeitslasten entstehen.

B.6. SocialMedia für das Studentenwerk Dresden?

SocialMedia ist kein Selbstläufer. Um einen Nutzen im Sinne der „Externen Kommunikation“ bewerten zu können muss dieser mit den direkten (kostenpflichtige Werbemaßnahmen) und indirekten Kosten (Personal) sowie Aspekten des Datenschutzes und der Privatsphäre abgewogen werden.

20 B.6.1. Anwendungsmöglichkeiten von SocialMedia

Für unterschiedliche Geschäftsbereiche im Studentenwerk Dresden ergeben sich verschiedene Anwendungsmöglichkeiten:

25 **Allgemein** Grundsätzlich könnten alle Meldungen der Rubrik Neuigkeiten auch in SocialMedia-Kanälen geteilt werden. Allerdings werden einige der Meldungen keine sonderlich hohe Interaktion aufweisen, wenn dies auf mehrere Beiträge zutrifft, wirkt sich das auch auf die Reichweite der gesamten Seite aus, da die Algorithmen uninteressanten Spam vermuten werden.

³³<https://www.heise.de/newsticker/meldung/Sicherheitsluecke-bei-Facebook-ermoeglichte-Werbekunden-Tel-efonnummernzugriff-3935522.html>

³⁴<http://www.sciencedirect.com/science/article/pii/S0747563216307543>

³⁵<http://www.zeit.de/entdecken/2016-11/fomo-digital-detox-sucht>

Wohnen Für den Bereich Wohnen gibt es nahezu keinen zusätzlichen Potentiale. Nahezu jedem Studienanfänger auf Wohnungssuche sind die Wohnheime des Studentenwerks bekannt und die sanierten Wohnheime haben über die letzten Jahre eine konstant hohe Auslastung. Erste Anlaufstelle wird hier in der Regel die Website des Studentenwerks sein, die bereits sehr ausführliche und gute Informationen durch Grundrisse, 3D-Rundgang und Lagepläne bereitstellt.

Grundsätzlich ließen sich jedoch insbesondere für Facebook und Instagram Inhalte aufbereiten, die bei den Nutzern Anklang finden könnten.

Mensen Im Bereich Mensen könnte durch gezielte Werbeanzeigen eventuell gezielt weitere Kunden gewonnen werden oder auch tagesbasiert bestimmte Gerichte beworben werden. Eine allzu tägliche hohe Interaktion mit solchen Inhalten ist aber nicht zu erwarten. Eher im Fokus könnten „Aktuelle Aktionen in den Mensen“ stehen, inwieweit diese hohe Reichweiten erhalten, wird maßgeblich von den einzelnen Aktionen abhängen.

Beratung Im Bereich der Beratung wird es schwierig SocialMedia-Inhalte zu produzieren. Von Zeit zu Zeit könnten die Beratungsangebote/-zeiten beworben werden sowie Ankündigungen für BAFöG-/Stipendienanträge oder die Umzugsbeihilfe.

Kultur & Internationales In den Bereichen Kultur und Internationales kann Veranstaltungswerbung und insbesondere auch Veranstaltungsplanung durch Teilnahmelisten stattfinden. Außerdem ist es möglich vergangene Veranstaltung mit normalen Posts und sogenannten „Storys“ an die Öffentlichkeit getragen werden.

Insgesamt sind insbesondere bei den beiden finanzstarken Bereichen des Studentenwerks kaum Verbesserungen für die Verbreitung von Informationen durch die kostenlosen SocialMedia-Angebote zu erreichen. Die zentrale Frage bleibt, welche Informationen wann, wie und wem bereitgestellt werden. Um erfolgreich in den SocialMedia-Kanälen unterwegs zu sein, ist ein langfristiges Konzept für Inhalte notwendig.

25 **B.6.2. Abschließende Schlussfolgerung**

Ob das Studentenwerk Dresden stärker auf SocialMedia-Kanälen präsent sein sollte und sich daraus ein Nutzen für die Studierenden ableitet, hängt maßgeblich von der künftigen Nutzung dieser Kanäle durch die relevante Altersgruppe und den möglichen Alternativen (Website, E-Mail, persönlicher Kontakt, ...) ab. Die künftige Nutzung von SocialMedia ist ein ungewisser Blick in die Glaskugel, während gut gepflegte und suchmaschinenoptimierte Websites langfristig gefragte Informationsbereitstellung bieten.

Tendentuell erscheint der Mehrwert von SocialMedia für das Studentenwerk gegenüber den Kosten und dem Beitrag zur Verringerung von Datenschutz und Privatsphäre der Nutzer nicht ausreichend.

Neue Alternative – App des Studentenwerks Für die beiden Hauptanwendungszwecke aus Abschnitt 3 bietet sich neben der Nutzung von SocialMedia auch das Bereitstellen einer eigenentwickelten mobilen Applikation an, bspw. in auch in mehrfachen Kooperationen mit den Hochschulen.

5 Für den Erfolg einer solchen App benötigt es Features, die sich die Studierenden wünschen. Ein mögliches Feature ist hier ein einfach nutzbarer Speiseplan, der das Essenangebot mit Bildern und filterbar (nach Menses, Inhaltsstoffen, vegan/vegetarisch, Preis, ...).

10 Neben solch eines zentralen Features, die zur Nutzung der App führt (ggf. können hier auch noch weitere gefunden werden), kann außerdem die Lage von Menses, Wohnheimen, dem Studentenwerk selbst eingepflegt sein. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit mit den Studierenden, bspw. über Mail-Formulare zu kommunizieren (Lob & Kritik in den Menses, Kontakt zum Hausmeister, ...) oder weitere kleine Dienstleistung, wie die Wertstellung der Mensakarte via NFC auszulesen, anzubieten.

15 Neben den gewünschten Features der Studierenden bietet eine solche Applikation durch das Versenden von Push-Notifications die Möglichkeit zur direkte und schnelle Werbung für spezielle Aktionen. Außerdem können über die Bereitstellung des allgemeinen Newsfeeds auf der Startseite der App, Informationen an Nutzer getragen werden.

Nicht lohnenswert erscheint ein Sub-SocialMedia für die Nutzer der App, da die Verbindung nach außen fehlt.

Obwohl bspw. durch Webapplikationen, die Entwicklung von Apps immer einfacher wird, ist diese ebenfalls mit einem sehr hohen Kostenaufwand in Entwicklung und Support verbunden.

Anwesenheitsliste vom 25.01.2018

Stimmrechte insgesamt: 40
davon aktive Stimmrechte: 40

Mehrheit der Mitglieder: 21
2/3-Mehrheit: 27

Fachschaft	Art	Name	EV?	Status
ABS	A	Henriette Mehn		anwesend
	B	Nathalie Schmidt		anwesend
Architektur	A	Maurice Vetter		fehlt unentschuldigt
BauIng	A	Dominik Nils Sonnek		fehlt unentschuldigt
	B	Robert Ucinski		entschuldigt
Berufspädagogik	A	Thomas Rußner		anwesend
Bio	A	Jonas Kutzschbach		anwesend
Chemie	A	Ronja Thümmeler		anwesend
CMCB	A	Teresa Tschirner		fehlt unentschuldigt
ET	A	Aurobindo Munikoti		anwesend
	B	Hendrik Hostombe		anwesend
Forst	A	Lucifer Kowal		anwesend
Geo	A	Theresa Kusatz		entschuldigt
Hydro	A	Simeon Wenkel-Grünberg		anwesend
IHI Zittau	A	Johanna Bialek		fehlt unentschuldigt
Info	A	Saskia Grun		anwesend
	B	Andreas Geyer		anwesend
	C	GF Robert Hoppermann		anwesend
Jura	A	Lara Jo Pitzer		anwesend
MW	A	Xuan Huy Nguyen		fehlt unentschuldigt
	B	Friedrich Eucken		anwesend
	B	Anneke Selle		fehlt unentschuldigt
	C	GF Claudia Meißner		anwesend
Mathe	A	Joshua Blöcker		anwesend
Medizin	A	Nadine Schwanke		entschuldigt

Fachschaft	Art	Name	EV?	Status
Medizin	B	Christian Soyk		anwesend
	B	Eric Hattke		fehlt unentschuldigt
Philosophie	A	Laura Heinecke		entschuldigt
	B	Lorenz Czapowski		anwesend
Physik	A	Lukas Keller		anwesend
	C	GF Fabian Köhler		anwesend
Psychologie	A	Hans-Christian Straka		anwesend
	C	GF Robert Georges		anwesend
SozPäd/EW	A	Lara Weidner		fehlt unentschuldigt
	C	GF Paul Hösler		entschuldigt
SpraLiKuWi	A	Lea Biermann		anwesend
Verkehr	A	Daniel Duschik		anwesend
	A	Nils Taeger		anwesend
WiWi	B	Matthias Lüth		anwesend
	B	Marian Schwabe		anwesend

Gäste	
Lukas Bickel (Rf. Politische Bildung)	Sebastian Jaster (Sitzungsvorstand)
Julian Duschek (Rf. Polische Bildung)	Cao Son Ta